

**6/2011**  
63. Jahrgang  
Juni

# Belder Belper



**3** VVB | **7** Kultur | **12** Sport | **21** Natur  
**23** Bunt gemischt | **29** Geschäftsleben | **33** Dorfgeschehen

# probst



## Aus einer Hand

Möbel / Licht / Vorhänge / Böden

Probst + Eggimann AG  
3123 Belp

www.probstbelp.ch  
031 818 80 80

## klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp  
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

## Sony Center

### Bern-Belp

Sony Center Bern-Belp  
zimmer media ag  
viehweidstrasse 11  
3123 belp  
tel. 031 819 88 33  
www.zimmermedia.ch

## Ihre Schreinerei...

Stefan Imwinkelried

Innenausbau, Reparaturen, glasen

Telefon 031 819 96 06  
stefan.imwinkelried@belponline.ch

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

ried

> WIR PRODUZIEREN AUCH IN BELP!



GARTENPFLANZEN  
DAEPP  
MUNSINGEN   
www.daep.ch | Telefon 031 720 14 44

Alle Pflanzen für Ihren Garten.

# Wittner

SPORTS  
Switcher Corner

MITTELSTRASSE 8 BELP • 031 819 11 65

# Wittner

BODYWEAR

DORFSTRASSE 8A BELP • 031 819 88 01



## Bautafeln Reklametafeln

WERBETECHNIK.CH  
SIGENTHALER AG  
Tel. 031 812 15 15 • info@werbetechnik.ch



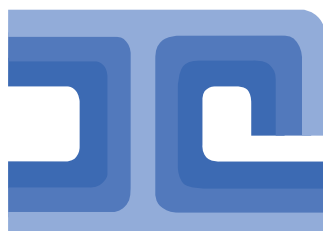
## Physiotherapie Bahnhofplatz

Rosmarie Walthert und Team  
Bahnhofstrasse 11 3123 Belp  
Tel. 031 819 23 13 Fax 031 819 74 87  
www.physiobelp.ch

wir sind umgezogen  
herzlich willkommen  
im neuen Geschäft!



FOTO-EXPRESS BELP GmbH  
Rubigenstrasse 15, 3123 Belp  
031 819 50 51  
www.klickbelp.ch



## RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung • Spenglerei

031 819 10 34  
info@ramseierbelp.ch



## Danke für Ihr Mitmachen am Dorffest!

Das Dorffest gehört der Vergangenheit an und ist bei der festfreudigen Bevölkerung gut angekommen: Bei der Redaktion des «Belpers» sind, mit wenigen Ausnahmen, nur gute Rückmeldungen eingetroffen. «Es war richtig schön, wieder einmal ein unterhaltsames, stimmungsvolles und abwechslungsreiches Fest zu erleben», wurde uns etwa mitgeteilt. «Viele Belperinnen und Belper haben mitgemacht, hatten Freude am Fest und es herrschte eine gute und friedliche Stimmung!» – Obwohl natürlich längst noch nicht bekannt, ist, ob der Anlass, der punkto Publikumsaufmarsch sicher ein schöner Erfolg war,

auch einen Ertrag abgeworfen hat, ist es dem Organisationskomitee ein Anliegen zu danken:

- allen Festbesucherinnen und Festbesuchern,
- allen Sponsoren, Co-Sponsoren und Fest-Partnern,
- allen Mitarbeitenden der Vereine, der Gemeinde und anderer Organisationen,
- allen betroffenen Anwohnern für Ihr Verständnis für die Umstände, Verkehrserschwerisse und Unannehmlichkeiten, die ein solches Fest mit sich bringen kann.

**Belp sucht den Superstar.** Unser Bild (S. 5) von Roland Schmied zeigt die Anwärtinnen und Anwärter der Dorfkonzurrenz um den Titel des «Superstars», die mit ihren Darbietungen (bei etwas undiszipliniertem Publikum im Festzelt) zum guten Gelingen des Festes beitrugen (v.l.n.r.): Beatus von Glenck (Bluegrass Gang), Laura und Anik Bruppacher (Gesang), Denis Jenni (Gesang), Marco Habegger (Guitar Show), Selin Trachsel (Gesang), Michelle Köchli (Gesang) sowie Mark Shtafinskyi (Klavier) mit Nico Minnig und Arbanita Avdija (Gesang). Nicht auf dem Bild ist das Duett «Zäme näbedranne», Kari Fischer und Walter Zbinden (Jodelgesang), das von Emily Wyss musikalisch begleitet wurde.

## Für Sie notiert!

### Eine Aufstellung der «Campagna»-Events finden Sie im Geschäftsleben

#### Juni

- 24./25. Eröffnungsfest Kunstrasen/FC Dorfturnier, Giesse
- 24./25. Wyhus, Grosse Italien-Degustation, Sägetstr. 33
- 24.–26. Volksbühne, Theateraufführungen, Pfarrgarten ref. Kirche
- 25. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 26. Kleintierzüchterverein, Kleintierausstellung, Kleintiersiedlung Gassacker
- 26. Orchester, Dorfzentrum  
Solist: Alexandre Dubach, Violine

#### Juli

- 2. Pfadi Wärenfels, Heimfest
- 9. Orchester, Stadtkirche Thun  
Solist: Alexandre Dubach, Violine
- 9.–16. Jungschi, Sommerlager, Niederwangen
- 16. Claro Weltladen, Kaffee auf dem Dorfplatz
- 23. Claro Weltladen, Kaffee auf dem Dorfplatz
- 30. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 30. Claro Weltladen, Kaffee auf dem Dorfplatz

**Hinweis:** In dieser Rubrik erscheinen alle öffentlichen Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw. – Voraussetzung dazu ist jedoch, dass sie dem für diese Liste verantwortlichen VVB-Vizepräsidenten, **Markus Karlen**, [vrb-vize@belponline.ch](mailto:vrb-vize@belponline.ch), rechtzeitig gemeldet werden. – Der vollständige Veranstaltungskalender ist übrigens auch unter [www.belp.ch/](http://www.belp.ch/) Zeitschrift «Der Belper» abrufbar.

**Titelbild:** Grosser Publikumsaufmarsch am Dorffest auch bei «Belp sucht den Superstar». Nachdem das Festzelt auf dem Dorfplatz schon beim grössten Klassentreffen der Dorfgeschichte nicht alle Leute aufnehmen konnte, wurden auch bei dieser Gelegenheit bis weit auf die Strasse hinaus Festbänke aufgestellt. – Wie OK- und Gemeindepräsident Rudolf Neuschwander schätzte, haben übrigens rund 500 ehemalige Belper Schülerinnen und Schüler am Klassentreffen teilgenommen (siehe auch Seiten 3 und 5). – Das Titelbild und die meisten Bilder im Dorffest-Teil wurden dem «Belper» freundlicherweise von Roland Schmied, Präsident des Fotoklubs, zur Verfügung gestellt.



**Aegerter**

**Bäckerei – Konditorei**

Rubigenstrasse 6, 3123 Belp  
Tel. und Fax 031 819 00 07  
Filialleiterin: Frau Rolli

**Sonntagmorgen offen**

Auch Zöliakie-Allergiker sind bei uns sehr gut bedient!

Grosses glutenfreies Sortiment:  
Brote, Pizzas, Kuchen, Muffins usw.

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen und vorgebackenen Produkten sowie Mehlvormischungen. Unsere Backwaren werden mit Mehl aus unserer Region (IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	6.30 - 12.30	
Di-Fr	6.30 - 12.30	14.30 - 18.30
Sa	6.30 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	

**Das Kompetenz-Zentrum**



**Gemeinschaftspraxis**  
med. Fusspflege, Podologie  
med. Kosmetik + Massagen

**Spez. Fachgeschäft für**  
gesundes Gehen  
gesundes Sitzen  
gesundes Liegen  
gesundes Schlafen  
Rücken- und Schlafberatung

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp  
Tel. 031 812 25 00  
www.gsund-läbe.ch

**2-RAD WEHRLI BELP**  
www.wehrli-2rad.ch



**Kawasaki**

**GILERA**

**PIAGGIO**



**Malerei**  
**AAA**  
**Hodler AG**

**Malerei Hodler AG**  
3122 Kehrsatz  
Zweigniederlassung Belp  
Tel. 031 961 58 62  
www.malereihodler.ch



Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,  
Firmengründungen und -umwandlungen

**hulliger**  
**treuhand**

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp  
Telefon 031 819 11 28,  
info@hulligertreuhand.ch  
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

**immo gallerie gmbh**

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen  
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79  
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

**Hirter**

**Blumen Hirter**

Blumengeschäft und  
Gärtnerei  
Dorfstrasse 44  
CH-3123 Belp  
Tel. 031 819 02 08

**INTER-PIZZA**  
Blitzschneller  
Hauslieferdienst

Abgeholt  
Pizza 32cm ab  
**10.-**

MITTAGS  
Ab 2 Pizzen jede Pizza  
**12.50**

ABENDS  
Ab 2 Pizzen  
eine Flasche Merlot  
**GRATIS**

**PIZZERIA & KEBAPHAUS**  
Hauslieferungen • Take Away  
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr  
Freitag und Samstag bis 24 Uhr  
Sie bestellen - wir liefern!

**031 964 20 20**

Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch



**HONDA**

**MARAG Garagen AG** seit 1980



Gürbestrasse 13, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern  
Telefon 031 960 10 20

www.marag-garagen.ch



**HONDA Jazz Hybrid**  
4.5 Liter / 100 Kilometer  
Bereits ab CHF 25.000.–

**klein und fein**

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.

Die nächste Gewinnausschüttung an unsere Belper Kunden erfolgt im Jahr 2012. Bar auf die Hand.

Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.  
Herzlichen Dank.

**Hauptagentur Belp**

Marcel Nydegger  
Belpbergstrasse 12  
3123 Belp

Tel. 031 810 60 66

www.emmental-versicherung.ch

**emmental**  
versicherung



Die Jury bewertete den gelungenen Auftritt, der grossen Beifall fand, von **Nico Minnig** mit **Arbanita Avdija** und **Mark Shtafinskyi** am Klavier mit dem Song «Next to you» von Chris Brown mit dem Titel des «Belper Superstars». Das OK gratuliert herzlich und dankt auch allen anderen für ihre unterhaltsamen Auftritte, die alle zusammen auf Rang 2 gesetzt wurden.

**Festabzeichen-Gewinn-Nummern:** Anlässlich der Ziehung sind am Samstagabend, 4. Juni, für die 20 eingesetzten Preise folgende Gewinn-Nummern ausgelost worden:

1. 2113 Städteflug für 2 Personen/Skyworks AL
2. 3441 Gutscheine von Coop/Wert Fr. 400.–
3. 4935 Stadtrundflug für 2 Personen/Alpar AG
4. 1409 Gutschein Rest. Jägerheim/Wert Fr. 200.–
5. 4022 Tageskarten 1. Kl. für 2 Personen/BLS
6. 4308 Tageskarten 1. Kl. für 2 Personen/BLS
7. 1141 Reisegutschein Aaretal Reisen/Fr. 200.–
8. 1833 Gutschein Rest. Jägerheim/Wert Fr. 100.–
9. 2529 Gutschein Rest. Jägerheim/Wert Fr. 100.–
10. 4327 Tageskarte 1. Klasse/BLS
11. 3463 Tageskarte 1. Klasse/BLS

## Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit «Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

### Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84  
[eliane-schaer@belponline.ch](mailto:eliane-schaer@belponline.ch)

Fritz Sahli, Neumattstrasse 2/42, 3123 Belp 031 819 10 40  
[frisa.belp@sah.li](mailto:frisa.belp@sah.li)

### Druck und Verlag/Jordi AG, 3123 Belp

[samuel.buetikofer@jordibelp.ch](mailto:samuel.buetikofer@jordibelp.ch) 031 818 01 82

### Inserate/Jordi AG, 3123 Belp

[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch) 031 818 01 17

### Abo/Adressänderungen/Jordi AG, 3123 Belp

[abo@jordibelp.ch](mailto:abo@jordibelp.ch) 031 818 01 11

### Jahres-Abonnement

Fr. 21.–

[www.belp.ch/derbelper](http://www.belp.ch/derbelper)



12. 3225 2 Gutscheine Autoverlad Kandersteg
13. 2229 2 Gutscheine Autoverlad Kandersteg
14. 3564 2 Gutscheine Autoverlad Kandersteg
15. 1095 Gutschein Rest. Puccini/Fr. 50.–
16. 2216 Gutschein China-Rest. Fregatte/Fr. 50.–
17. 3235 Gutschein Restaurant Kiora/Fr. 50.–
18. 4208 Gutschein Restaurant Jägerheim/Fr. 50.–
19. 3778 Gutschein Restaurant Jägerheim/Fr. 50.–
20. 4150 Coop-Gutschein im Wert von Fr. 50.–

Das OK dankt auch an dieser Stelle allen Sponsoren nochmals bestens für ihren wertvollen Beitrag ans Dorffest. – Bitte melden Sie sich zur Entgegennahme Ihres Preises möglichst bald am **Schalter der Valiant Bank in Belp**. – Über nicht abgeholte Preise wird ab 5. Juli verfügt.



Auf dem Lunapark kamen nicht nur die jungen Leute, sondern vor allem auch die kleinen Kinder zu ihrem festlichen Vergnügen. Und Werner Laubscher ([www.lunapark.ch](http://www.lunapark.ch)) hat der Festkasse als «Standgeld» erst noch einen namhaften Beitrag abgeliefert.

**Grösstes Klassentreffen der Dorfgeschichte.** OK- und Gemeindepräsident **Rudolf Neuenschwander** zeigte sich ob dem Grossaufmarsch ehemaliger Belper Schülerinnen und Schüler erfreut. Einzelne frühere Schulklassen hatten sogar ihre Klassenzusammenkunft auf diesen Anlass hin organisiert. «Ich schätze, dass rund 500 Leute an diesem Anlass teilgenommen haben», stellte er gegenüber dem «Belper» fest. Auch sonst war er überzeugt, dass das Dorffest für die Bevölkerung nach Jahren ohne Grossanlass ein echtes Bedürfnis darstellte und daran gedacht wird, solche Feierlichkeiten im Abstand von ein paar Jahren zu wiederholen.

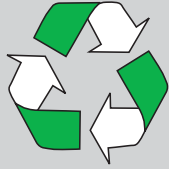




## OESTER INSTALLATIONEN

Sanitäre Anlagen – Heizungen  
Reparatur-Service

Stefan Oester  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur  
Oberriedweg 1, 3123 Belp  
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76  
stefan.oester@oester-installationen.ch  
www.oester-installationen.ch



## Gasser-Balsiger

### Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32  
www.gasser-recycling.ch



Besuchen Sie unser  
«Fundgrube-Lädeli»

## Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner  
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18  
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00  
www.versicherungspartner.ch

**versicherungspartner ag**  
Und Ihr Business ist besser versichert.

**KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf**  
Neubau Umbau Dach & Fassade  
Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73  
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

**Vom Ziegel bis zum Parkett,  
alles unter einem Dach**

## R O D E R O P T I K

Bahnhofstrasse 11 · CH-3123 Belp · Telefon 031 819 21 81

gutsehen  
gutausssehen

Regel Werbung Belp



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp  
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76  
täglich geöffnet

## CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp  
Telefon 031 819 60 74  
Fax 031 819 60 27  
www.chaesglauser.ch



## PUTZ-AMEISEN

Marion Zimmermann  
Schafmattstrasse 15  
3123 Belp  
079 521 56 29

www.putzameisen.ch  
info@putzameisen.ch

- Umzugsreinigungen (mit Abgabegarantie)
- Wohnungsreinigungen
- Treppenhausreinigungen
- Büro- und Praxisreinigungen
- Fensterreinigungen
- Frühlingsputz
- Hauswartung/Putzen in Neubauten

Zuverlässig und zu fairen Preisen



Hühnerhubelstrasse 64 • 3123 Belp • 031 812 11 33 • airportfitness.ch

**365 Tage von 6 bis 23 Uhr setzen wir  
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!**

- |                      |   |
|----------------------|---|
| <b>FITNESS</b>       | • Training • Rückenschule • Personal Training |
| <b>POWER-PLATE</b>   | • Next Generation • Swiss Made                |
| <b>WELLNESS</b>      | • Sauna • Solarium • Dampfbad                 |
| <b>ENTSPANNUNG</b>   | • Physiotherapie • Massage                    |
| <b>ERNÄHRUNG</b>     | • Pep & Juice-Plus                            |
| <b>GROUP FITNESS</b> | • LesMills • Pump • Combat • Antara • T-Bow   |
| <b>SPINNING</b>      | • Spinning mit Polar                          |
| <b>SWITCHING</b>     | • Switching • Circle Training                 |



## Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau  
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz  
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86  
www.kaiser-holzbau.ch

## KLOPFENSTEIN

Hühnerhubelstrasse 97  
3123 Belp  
Tel. 031 819 45 50  
Fax 031 819 41 28  
s.klopfenstein@bluewin.ch

Industriespenglerei  
Apparatebau  
Baupenglerei  
Blitzschutz  
Dachreparaturen



Wir leben Autos.

## ● Eigene Carrosserieabteilung

**BELWAG Belp**  
Viehweidstrasse 12  
3123 Belp  
Telefon 031 819 11 55

**BELWAG**  
BELP

Mehr als nur eine Garage.

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben!

**bleibgesund** gmbh  
qualitop-anerkannt

sarah und bruno röthlisberger-horni  
postgässli 24, 3661 utendorf  
tel./fax 033 356 42 27, www.bleibgesund.ch

## Angebot im Hallenbad Belp

- Aqua-Gym
- Schwimmen für Erwachsene

## Informatik ABOS



Willy Häusler  
Sägetstrasse 25A  
3123 Belp

Natel: 079 633 14 45  
Telefon: 031 819 49 03  
Mail: info@informatik-abos.ch  
www.informatik-abos.ch

- Analyse
- Beratung
- Organisation
- Support
- Webpublishing
- PC Installationen
- Projektleitungen

Unser Bild von Thomas Wenger (S. 5) entstand am grössten Klassentreffen der Dorfgeschichte, wo es im recht grossen Festzelt auf dem Dorfplatz zu wenig Platz für alle gab.



**Rund ums Dorffest**, das die Freetime Jazzband (unser Bild) am Freitag mit einem stimmigen Konzert eröffnete, lassen sich kurz auch sonst noch einige Eindrücke festhalten: Der **Belper Abend** bildete am Freitag einen ersten Höhepunkt. Die Gäste wurden mit Darbietungen aus den Bereichen Musik, Tanz und Sport bestens unterhalten. Die Auftritte sorgten für Begeisterung, Staunen und Lachen. Da kam bestimmt bei einigen der Wunsch auf, selbst bei einer der Gruppen mitzumachen oder schnuppern zu gehen.

**Kulinarisches.** Für das leibliche Wohl der Festbesucherinnen und -besucher war gut gesorgt. Trotz des grossen Angebotes waren die vielen Lokale, wo man entweder Feines vom Grill, Pasta, Raclette, Crêpes, Kuchen, Hamme und vieles mehr bekommen konnte, gut besucht. In den meisten Lokalen wurde das Kulinarische mit der passenden Musik oder einer Darbietung umrahmt. Das Imker-Zmorge erwies sich als guter Start in den Fest-Samstag, der mit vielen kleinen und grossen Highlights aufwartete.

**Unterhaltung.** Es herrschte eine fröhliche Atmosphäre auf und rund um den Dorfplatz, natürlich auch Wetter sei Dank. Schnulze & Schnultze, die Rodeo Ranchers, Jogi und Beat, DJ Börren und die Village Street Band heizten den Gästen richtig ein und sorgten für gute Stimmung. An beiden Festtagen wurde für fast jeden Musikgeschmack etwas geboten und auch honoriert. So auch in der Dorfturnhalle, wo es beim Jodlerchörli und der Trachtengruppe gemütliche volkstümliche Unterhaltung gab.

**Rückblickend gesehen**, kam das Dorffest bei allen gut an und der grosse Publikumsaufmarsch belohnte die Organisatoren und alle Mitwirkenden. Ein kleiner Wermutstropfen aber war bestimmt, dass es sowohl am «Belper Abend» wie bei «Belp sucht den Superstar» zu wenig Platz für die vielen Besucherinnen und Besucher gab. Alle, die keinen Platz im Zelt fanden, bekamen nichts von den beiden Anlässen mit und zeigten sich enttäuscht. – Als aufbauende Kritik an die Organisatoren eines zukünftigen Dorffestes wird angeregt, dass es auf jeden Fall ein grösseres Haupt-Zelt braucht und zum Beispiel für eine allfällige Neuauflage von «Belp sucht den Superstar» der technisch gut ausgerüstete Saal des Dorfzentrums besser geeignet wäre.



ist nicht als leerer Slogan im Raum stehen geblieben!

Trotz den angesprochenen Details kann festgehalten werden, dass das Dorffest viele Leute begeisterte: «Bäup läbt – Bäup fägt» hat sich als Tatsache erwiesen und

*Eliane Schär / Fritz Sahli*



## Belper Chor

**Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit.** rk. Das durften wir in den letzten Wochen gerade mehrmals erleben. Zuerst war ein Auftritt an der Klassenzusammenkunft des Jahrgangs 1941 in der Kirche. Ein bunt gemischtes Publikum liess sich von unseren Vorträgen durch den Vormittag tragen. Tags darauf brillierten wir mit New York, Halleluja sowie unseren neuen, mit Noten bedruckten Accessoires am Amtssängertag in Rüeggisberg. Ein Klavier in der Kirche ist nichts Ungewöhnliches mehr; ein Schlagzeug dagegen löst doch noch erstaunte Blicke aus. Unsere Liederwahl war eine überraschende Abwechslung und wurde mit viel Applaus belohnt. Am Belp-Fest waren wir mit Musizieren nicht selber aktiv. Wir spürten aber bei den Vorträgen der diversen Musikbands, Superstars und Vortragsgruppen, wie die gemeinsame Sprache der Musik zu einer Begegnung von Jung und Alt wurde. Der Belper Chor und der Satus durften die Festwirtschaft im Hauptzelt führen. Dank der grossartigen und unermüdlichen Organisation von Christof Ramseier verliefen die Arbeiten vor und hinter der Kulisse perfekt! Jeder wusste genau, wann und wo sein Platz war. All den einsatzfreudigen Helferinnen und Helfern, die trotz Hektik immer ein Lächeln gefunden haben, gebührt ein grosses und herzliches Merci! Ohne sie könnte ein Anlass in dieser Grösse nie durchgeführt werden!

## Fasnachtsverein

**Helferfest.** czu. Als Dankeschön lud der Verein Mitte Mai die Helfer der Belper Fasnacht zu einem Hammehöck ins Pfadiheim ein. Bei Gemütlichkeit konnten rege geplaudert und Gedanken ausgetauscht werden, und der plötzliche Regen liess die Fröhlichkeit nicht trüben.



Den Nachmittag umrahmte Urs Fasel mit seinen Zauberkünsten, und so mancher Zuschauer wurde von den faszinierenden Zaubereien überrascht und ins Staunen gebracht.



Damit die **nächste Belper Fasnacht am 21. Januar 2012** ebenso erfolgreich wird, sind einige Vorbereitungen bereits wieder am Laufen. Die **Motto-Verkündung** findet wie gewohnt am **11. November** ab 11 Uhr 11 statt. Nähere Informationen werden im Herbst veröffentlicht.

## Fotoklub

**Hervorragender 2. Rang.** Amp. Grossen Erfolg konnte unser Klub an der diesjährigen Photo Münsingen feiern. Im Klubwettbewerb belegten wir von den teilnehmenden 62 Klubs aus der ganzen Schweiz und dem angrenzenden Ausland den 2. Rang! Das vom Fotoklub Münsingen vorgegebene Thema war «Stille». Die eingegangenen Arbeiten, drei bis fünf Bilder pro Klub, waren zu diesem anspruchsvollen Thema recht unterschiedlich. Die drei Jurierenden, einer aus Frankreich, einer aus Österreich und eine Fotografin aus Zollikofen, bewerteten die Arbeiten sehr streng. Darbietungen mit Personen in lärmiger Umgebung fanden keine Gnade. Das Siegerportfolio zeigte monochrome Bilder aus dem Spital Thun mit dem Titel «Exitus». Etwas makaber, aber zum Thema voll getroffen. Stiller ist es wohl auf dieser Erde «danach» nirgends. Unser Portfolio wurde in der Klosteranlage St. Ursanne, im Jura, aufgenommen. Mit Statisten brachten wir die Atmosphäre der Stille suchenden Personen in sakralen Räumen zum Ausdruck. Der 3. Rang zeigte eine Gefängniszelle mit einem «Häftling». Diese Aufnahmen wurden im Thurgauer

Staatsgefängnis Komturei Tobel, das seit 1973 nicht mehr benutzt wird, gemacht. Die Gefängniszellen wurden seit damals nicht verändert, daher die mystische Stimmung. Das beigefügte Bild zeigt Klubmitglieder vor der Stellwand mit unseren Bildern. Es ist ein schönes Erlebnis, einmal vorne mit dabei zu sein!



## Guggenmusik

**Sommerpause.** sk. So sieht es zumindest aus. Für alle Neuen, die mit uns in der nächsten Saison Musik machen wollen, ist besonders jetzt eine Zeit intensiven Übens angebrochen. Diese Proben werden individuell abgesprochen. Weiterhin bereiten wir uns auf unseren Auftritt bei der Belper Bundesfeier vor. Lasst euch überraschen!



Wir danken unseren Zuhörern und Zuhörerinnen beim **Dorf-fest** für Treue und Applaus. Merci, dass ihr während der Auftritte das Zelt gefüllt habt.

**Jubi-Fest.** Unbedingt in eurer Agenda einschreiben! Am **3. September** steigt unsere ultimative **Jubiläumsparty** unter dem Motto «Swing your Chabisgring» in der Präriebar. Details werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Jeden Samstagvormittag:

**Markt auf dem Dorfplatz**



## Jodlerchörli

**Ausflug mit der Langzeitpflegeabteilung.** at. Am 21. Mai stand der traditionelle Ausflug mit den Bewohnern der Langzeitpflegeabteilung auf dem Programm. Ein wunderschöner Tag und ein gutes Essen im Restaurant Blapbach brachten Abwechslung in den Alltag. Mit einigen Liedern haben wir zur guten Stimmung beigetragen. Mit schönen Eindrücken aus dem Herzen des Emmentals kehrte man nach Belp zurück.

**Dorffest.** Das Jodlerchörli war dabei und präsentierte sich am Freitagabend im Festzelt und sorgte am Samstag beim Imker-Zmorge für Unterhaltung. In der Dorfturnhalle führte es zusammen mit der Trachtengruppe die Hammestube. Die von den Trachtenleuten schön geschmückte Halle wurde gut besucht. Die am Freitag- und Samstagabend vorgeführten Trachtentänze und die vorgetragenen Jodellieder ernteten grossen Applaus. Ganz still war es immer in der Halle während der Vorträge. Im Namen der Trachtengruppe und dem Jodlerchörli dem interessierten Publikum herzlichen Dank für den Besuch. Aber auch allen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank für ihren Einsatz.

## kultur campagne oberried

**Rückblick und Ausblick.** dea. Vor der Sommerpause galt es zuerst die Hauptversammlung der Mitglieder am 5. Mai unter Dach und Fach zu bringen. Unter der Leitung des Präsidenten, Beat Zaugg, wurde sie in gewohnt freundlicher Atmosphäre mit anschliessendem Apéro speditiv abgewickelt. Mit Spannung erwarteten Mitglieder und Gäste den eigentlichen Höhepunkt des Abends, das Konzert mit Marija Wüthrich Savicevic (Klavier) und Valentina Velkova (Cello). Und wie es so Usus ist in der Campagne nach der jährlichen Mitgliederversammlung, wurde dieses Konzert vom Haus gesponsert.

**Zunächst einmal ein optischer Genuss:** der Auftritt der charmannten jungen Künstlerinnen. Dazu die Atmosphäre einer lauen Sommernacht im Festsaal des Landsitzes und schliesslich die Musik. Je eine Sonate von van Beethoven und von Brahms. Hervorragend und gekonnt präsentiert mit sehr viel Temperament und Engagement. Fehlerfrei, kein falscher Ton, zum Augen schliessen und träumen. Als letzte Darbietung, vor der zauberhaften Zugabe, ein Tango von Piazzolla. Ein Tango an einem klassisch orientierten Konzert? Zwar ungewohnt aber gerade deswegen das bewusste Tüpfelchen auf dem «i». Ums kurz zu machen: es war ein äusserst gelungener Abend, der von einigen Gästen noch in der Verrin-Lounge bei der reizenden Marlis Zaugg stilvoll beschlossen wurde.

**Herbst-/Winterprogramm.** AbergenunderReminiszenzen. Lassen Sie uns nach vorne blicken auf das Herbst-/Winterprogramm des Kulturvereins der Campagne Oberried ab dem 25. August. Man könnte meinen, dass das wunderschöne Manoir-Haus an der Seftigenstrasse 120 ausschliesslich dem klassischen Rahmen gewidmet sei – dem ist jedoch nicht so. Der Kulturverein lässt uns ebenso an Jazzabenden und Lesun-

gen teilhaben – in wohldosierter Form. Freuen Sie sich schon heute auf einen Abend voller Genuss und Entspannung in einem wunderschönen Ambiente. Mehr unter [www.campagne-oberried.ch](http://www.campagne-oberried.ch)

## Musikgesellschaft

**Der Countdown läuft.** st. Die Musikgesellschaft hat eine schöne und anstrengende Zeit hinter und noch vor sich. Der Auftritt am Belper Abend hat uns Musikanten sehr viel Spass gemacht. Es war schön zu sehen, dass wir das Publikum begeistern konnten. Auch an Sigis Bar war am Freitag wie am Samstag was los. Wir möchten all den Barbesucherinnen und -besuchern von Herzen danken.

**Amtsmusiktag.** Am selben Wochenende nahmen wir auch noch am Amtsmusiktag in Mühlethurnen teil. Wir spielten unsere zwei Stücke für das Eidg. Musikfest in St. Gallen. Die erste Hauptprobe ist ziemlich gut gelungen. Es gibt aber noch immer hier und da an den Feinheiten etwas zu feilen. Leider war das Glück bei der Marschmusik nicht auf unserer Seite, fing es doch an zu regnen. Das hat uns nicht davon abgehalten, unseren Marsch dem Publikum zu präsentieren und so marschierten wir tapfer durch den Regen! Beim anschliessenden Gesamtchor im Festzelt wurde **Hans Schmutz** für 30 Jahre musizieren zum Kantonalen Veteranen geehrt, wir gratulieren Hans recht herzlich zu diesen Jahren und freuen uns, ihn in unseren Reihen zu haben.

Die zweite Hauptprobe folgte dann am 9. Juni in Ostermundigen. Gemeinsam mit vier anderen Vereinen liessen wir unsere zwei Stück, durch den Experten Heinz Schoenenberger nochmals jurieren.

**Eidg. Musikfest.** Mit diesen Vorbereitungen reisen wir nun dieses Wochenende nach St. Gallen. Am Freitag treffen wir uns um 18.30 Uhr auf dem Dorfplatz und reisen Richtung Osten an das grösste Blasmusikfest der Welt! Der erste Auftritt ist am Samstag mit der Marschmusikparade. Genau um 17 Uhr marschieren wir, hoffentlich bei schönem Wetter, durch die Strassen von St. Gallen. Im Kirchgemeindehaus St. Mangen spielen wir dann unsere zwei Stücke, das Aufgabenstück «Quingenti» von Vivian Domenjoz, das uns freundlicherweise unser Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander gespendet hat, und das Selbstwahlstück «The Witch and the Saint» von Steven Reineke, gespendet von unserem Aktivmitglied Erwin Trachsel. Lange haben wir auf diese drei Tage gewartet und nun ist es soweit, wir freuen uns riesig darauf und sagen nur «St. Gallen wir kommen»!

**Die Jugendmusik geht in Sommerpause.** gk. An dieser Stelle sei für Ihre Unterstützung im 1. Halbjahr herzlich gedankt und die JM hofft natürlich, dass sie auch im 2. Halbjahr darauf zählen kann. Die Jugendmusik nimmt jederzeit neue Mitglieder auf. Wenn du ein Blasinstrument spielen lernen möchtest, oder schon spielst oder dich hinter dem Schlagzeug austoben willst, dann bist du bei uns an der richtigen Adresse. Melde dich bei uns, die Kontakte findest du auf unserer Homepage

## Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88  
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



Design

Print

Finish

## Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 • Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid • Belp • www.zauggbelp.ch

Mehr Lebensqualität  
dank unseren Schrank-  
lösungen nach Mass

**JUTZI'S** SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225  
3084 Wabern  
Telefon 031 372 32 42  
www.schrankladen.ch

## MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten  
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi  
Dorfstrasse 55  
3123 Belp  
roschi.belp@datacomm.ch

FonFax 031 819 62 45  
Natel 079 414 72 13

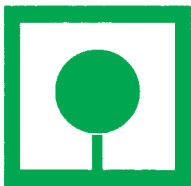
Praxis für  
medizinische Fusspflege  
Podologie + Pedicure



Renate Morgenthaler  
eidg. dipl. med. Podologin

Rubigenstrasse 8, 3123 Belp  
im Kompetenz-Zentrum  
«gsund-läbe.ch»  
beim Schützenkreisel

Termin Reservation auf  
Tel. 031 812 25 00  
www.gsund-läbe.ch



## FELLER AG GARTENBAU

MURI – BERN – GSTAAD TEL. 031 951 00 53  
GESTALTUNG UNTERHALT BAUMSCHULE

www.feller-gartenbau.ch • info@feller-gartenbau.ch



Genuss hat einen Namen...

**HÄNNI**  
Nahrungsmittelprodukte

3115 Gerzensee Tel. 031 781 20 11

Bouillons, Saucen, Würzprodukte, Suppen, Café de Paris,  
Knoblauchsauce, Kaffee-, Dessert- und Stärkungsprodukte

## Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler



Die günstigsten Preise  
Die modernsten Einrichtungen  
Der beste Service  
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp  
031 819 37 50



metzgerei  
**schwander**

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20  
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36  
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch



www.jmbelp.ch. Natürlich kannst du uns nach den Ferien direkt im Probelokal besuchen und eine Nase voll Probebetrieb nehmen. Wir proben jeden Dienstag, von 18.30 bis 20 Uhr, im Probelokal im Dorfzentrum unter der Dorfbibliothek (erste Probe ist am 16. August).

## Orchester

**Ein Jubiläumsprogramm – zwei grosse Violinkonzerte.** bsk. Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Orchester spielt der international renommierte Violin-Virtuose und Paganini-Interpret Alexandre Dubach (Foto) aus Thun ein besonderes Konzertprogramm. Er führt die um 1830 entstandenen Konzerte für Violine und Orchester Nr. 4 in d-Moll und Nr. 5 in a-Moll auf. **Paganinis Musik ist mehr als eine Legende.** Kein



anderer hat die virtuosen Möglichkeiten der Geige derart voll ausgeschöpft wie der bereits zu Lebzeiten zur Legende gewordene «Teufelsgeiger» aus Genua. Seine Konzerte stellen durch ihre meisterhafte Mischung von instrumentaler Brillanz, lyrischer Empfindsamkeit und kompositorischen Einfällen einen Höhepunkt unter den Werken dieser Gattung dar. Die einzigartige, vielfach dokumentierte Kunst des Violinspiels von Paganini – mit seinerseits geradezu kulthaft «dämonischer» Wirkung auf das europäische Publikum – hat sich vor allem in den Konzerten für Violine und Orchester niedergeschlagen. Ihre Prägung auf kommende Komponistengenerationen der Romantik ist in der Öffentlichkeit auch heute noch unterschätzt: So haben beispielsweise Chopin, Schumann und Liszt, später auch Brahms, entscheidende Impulse für ihr Schaffen durch Paganini erhalten.

Die Konzerte finden am **Sonntag, 26. Juni, 11 Uhr, im Dorfzentrum** und am **Samstag, 9. Juli, 20 Uhr, in der Stadtkirche Thun** statt. Eintrittskarten sind im teaterverlag elgg, Bahnhof 1. Stock, von Montag bis Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr, oder unter 079 599 86 88 erhältlich. Reservationen können auch online unter [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch) vorgenommen werden. Der Eintrittspreis beträgt 25 Franken, die Plätze sind nummeriert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eintrittskarten sind im teaterverlag elgg, Bahnhof 1. Stock, von Montag bis Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr, oder unter 079 599 86 88 erhältlich. Reservationen können auch online unter [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch) vorgenommen werden. Der Eintrittspreis beträgt 25 Franken, die Plätze sind nummeriert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eintrittskarten sind im teaterverlag elgg, Bahnhof 1. Stock, von Montag bis Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr, oder unter 079 599 86 88 erhältlich. Reservationen können auch online unter [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch) vorgenommen werden. Der Eintrittspreis beträgt 25 Franken, die Plätze sind nummeriert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## The Belp Singers

**Erinnern Sie sich noch?** Nhs. Im Frühjahr 2002 – also vor neun Jahren – erklang an den Konzerten von The Belp Singers die «missa animata», komponiert von unserem Chorleiter Ueli Kilchhofer. Er hat die Musik ganz bewusst auf die Bedürfnisse

eines Laienchors ausgerichtet. Im Gegensatz zu vielen populären Messen bietet die Partitur aber auch die Möglichkeit, den Aussagen des Textes und seinen Tiefen Ausdruck zu verleihen. Jubel und Leid, Gewissheit und Zweifel, erlösende Weite und bedrängende Enge werden darin hörbar, und das in einem Stil, den sowohl der Chor als auch das Publikum gut verstehen. Es ist Musik, die ins Herz geht. Aufgeführt wurde diese Messe damals zusammen mit ChoReMio, einem Chor, den Ueli Kilchhofer in Bern leitet.

Wer diese Messe vor neun Jahren gehört hat, kann sich darauf freuen, dass sie im Frühjahr 2012 wiederum von den beiden Chören The Belp Singers und ChoReMio aufgeführt wird. Und wer damals die Konzerte verpasst hat, tut gut daran, sich bereits heute die Aufführungsdaten in der Belper Kirche zu merken: 17. und 18. März sowie 1. April 2012.

**Weitere aktuelle Informationen** zu unserem Chor finden Sie unter [www.TheBelpSingers.ch](http://www.TheBelpSingers.ch)

## Trachtengruppe

**Genuss-Wandern im Gürbetal.** as. Grau und Wolkenverhangen begrüsst uns der Morgen des Auffahrtstages. Der Maibummel mit Grillfest war für uns Trachtenleute angesagt. In Mühledorf bei der Familie Hadorn durften wir Einkehr halten. Das unsichere Wetter, erste Regentropfen – dürfen wir uns noch ohne Schirm hinaus wagen? Unsere Organisatoren entschieden abzuwarten. So genossen wir das herrlich munde und stärkende Apéro, danke Martha! Später starteten wir doch noch zu einem kleinen Bummel durch Feld und Wald. Unser Gürbetal ist halt schön. Zurück bei Hadorns warteten schon die Grillchefs auf uns und die heisse Glut wollte zum Bräteln benutzt werden. Auch ein reichhaltiges Dessertbuffet und Kaffee durften wir geniessen – wer kann da schon widerstehen? Mit ein paar schönen Liedern fand der gemütliche Tag seinen Abschluss. Unser Dank geht an Bethli Hadorn und allen, die mitgeholfen haben, uns zu verwöhnen!

**Regionaltreffen.** Am 20. Mai lud die Trachtengruppe Toffen zum alljährlichen Treffen ein. An schön geschmückten Tischen versammelten sich die Gruppen von Gurzelen, Mühlethurnen, Toffen und Belp. Bei rassigen Volkstänzen und wohlklingenden Liedern wurde dieser Anlass zu einem gemütlichen Beisammensein. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, hürzleche Dank!

**Bäup läbt – Bäup fägt.** Zusammen mit dem Jödlerchörl führten wir die Hammestube in der Turnhalle. Viele Besucher erfreuten sich an den Darbietungen beider Vereine und genossen Speis und Trank – kurz gesagt, **es het gfägt!**

## Volksbühne

**GVB-Summer im Pfarrgarten.** ck. Seit dem 8. Juni zeigt die Gürbetaler Volksbühne die amüsante Mundartkomödie «George Dandin» als Freilichtproduktion im Pfarrgarten neben der reformierten Kirche. Das Stück handelt vom reichen Bauern

George Dandin, der aus purem Geltungsdrang die adlige Angélique De Sotenville heiratet, um sich zu «den Oberen» zählen zu dürfen. Die De Sotenvilles wiederum erhoffen durch die Heirat den finanziellen Ruin umgehen zu können. Dass eine solche Plan-Ehe zu allerhand Turbulenzen führt, liegt auf der Hand... Mehr Informationen zum Verein und zur aktuellen Theaterproduktion finden Sie auf der Vereinshomepage unter: [www.volksbuehne-belp.ch](http://www.volksbuehne-belp.ch)



## Aikido

**Neuer Anfängerkurs beginnt am 30. September.** mz. Der Verein «Aikido Belp» bietet erneut einen **Einführungskurs für Erwachsene** an. Der Kurs fängt Ende September an und endet am 9. Dezember. **Kurszeit:** Freitag, 19 bis 20.30 Uhr. **Kursort:** Aikidoschule in der Militärunterkunft, Rubigenstr. 59. **Kursziel:** Ganz unerfahrene Menschen entdecken diese spannende Sportart und steigen sanft ein. Nach dieser Schnupperphase ist es möglich, je nach Bedürfnissen, entweder die üblichen Trainings am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag zu besuchen oder den Kurs zu verlängern. **Preis:** 100 Franken.

**Kurze Vorstellung des Aikido.** Es ist eine japanische Kampfkunst ohne Gewalt, entwickelt aus der Tradition der Samurai. Neu ist die Gewalt- und Widerstandslosigkeit, wobei die Angriffs-Energie ohne Kraft aufgefangen und aufgehoben wird. **Ihre Vorteile:** Das Aikido eröffnet einen Weg zur körperlichen und geistigen Geschmeidigkeit. Es ist ein Spiel ohne Verlierer. Es beinhaltet viele wichtige Elemente des menschlichen Zusammenlebens: Kommunikation, Zusammenarbeit, Sicherheit, friedliche Lösung der Konflikte.

**Anmeldung bis spätestens 9. September:** Magdalena Zajac, 079 789 35 19, [m.zajac@belponline.ch](mailto:m.zajac@belponline.ch). Mehr Infos: <http://www.aikido-belp.ch/>

## Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Zivilschutzstelle Belp, Gartenstrasse 2, 031 818 22 15**, verwaltet. Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich oder per E-Mail, [gasser.beat@belp.ch](mailto:gasser.beat@belp.ch), einzureichen!

## Badmintonklub

**Geführtes Training für Erwachsene.** es. Auf vielseitigen Wunsch findet neu nach den Sommerferien ein geführtes Training für Erwachsene statt. Trainiert wird am Dienstagabend von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle Neumatt.

**Zweimal Gold und einmal Bronze.** Unsere Juniorin, Jacqueline Schär, spielte an den Junioren Schweizer Meisterschaften in Lausanne in den Kategorien Einzel, Doppel und Mixed U13. Im Doppel spielten sich Sereina Hofstetter vom BC Gossau und Jacqueline ohne Probleme in den Final. In der Finalpartie



setzten sich Sereina und Jacqueline in einem spannenden 3-Satz-Match gegen ihre Gegnerinnen durch. Im Mixed erreichte sie mit Noé Varrin vom BC Courrendlin ohne Satzverlust den Final. Das Finalspiel konnten Noé und Jacqueline ohne grosse Mühe für sich entscheiden. Im Einzel gelangte Jacqueline mühelos in den Halbfinal, wo sie mit Auslospech gerade auf die als Nummer 1 gesetzte Aline Müller traf. In einem überaus knappen 3-Satz-Match musste sich Jacqueline geschlagen geben und erreichte den 3. Podestplatz.

Herzliche Gratulation zu den beiden Schweizermeistertiteln und den 3. Platz.

## Fussballklub

**Aufstieg in die Promotionsklasse.** stg. Die B-Junioren des FC Belp haben den angestrebten Aufstieg in die Promotionsklasse geschafft. Wir gratulieren dem Team von Christoph Egli und Charly Zaugg herzlich zu dieser überzeugenden Saison und stellen mit grossem Stolz fest, dass die erfreuliche Entwicklung im Juniorenbereich weiter anhält.



**Neue Statuten:** Die veralteten Statuten des Fussballklubs aus dem Jahre 1988 wurden vom Vorstand überarbeitet und vom SFV mit positivem Befund vorgeprüft. Ziel ist es, die neuen,

zeitgemässen Statuten an der Hauptversammlung vom 12. August genehmigen zu lassen. Wir bitten alle Mitglieder, die neuen Statuten zu lesen und sich bei Fragen oder Unklarheiten an ein Vorstandmitglied zu wenden. Die neuen Statuten sind auf [www.fcbejp.ch](http://www.fcbejp.ch) hinterlegt.

## Handballklub

**Saisonende mit Hauptversammlung.** hh. Der Präsident Rolf Stauffer konnte an der Hauptversammlung vom 19. Mai eine stattliche Anzahl von Mitgliedern begrüßen. Am speditiv abgewickelten Anlass war viel Erfreuliches zu hören. So lagen keine Demissionen vor und der ganze Vorstand konnte mit Applaus für ein weiteres Jahr wiedergewählt werden. Ebenfalls mit erfreulichen Nachrichten konnte der Kassier aufwarten. Unter anderem dank unserer Sponsoren und des Sponsorenlaufes, an dem wie berichtet, besonders die Juniorinnen und Junioren glänzten, steht der Verein nach einem kleineren Taucher auch finanziell wieder ganz gesund da. Die Juniorin Monika Siegrist und der Junior Philippe Sigrist konnten am meisten Sponsorengelder abliefern und erhalten deshalb als Belohnung einen Handball!

**Drei neue Schiedsrichter.** Wie in einem früheren Beitrag bereits ausgeführt, hat es, wie in fast allen anderen Sportarten, auch im Handball zu wenig Schiedsrichter. Die meisten Vereine haben grosse Mühe, aus ihren Reihen genug Leute zu rekrutieren, um ihr Plansoll an Schiedsrichtern zu erfüllen. Deshalb war sicher der Höhepunkt der Hauptversammlung, dass sich am Schluss gerade drei junge Männer für die Ausbildung zum Schiedsrichter gemeldet haben. Der Verein wird sich bemühen, diese zukünftigen Unparteiischen so zu unterstützen, dass sie ihren neuen Job erfolgreich und mit Zufriedenheit ausüben können.

## Hornusser



**Junghornusser.** rg. Das zweite Meisterschaftsspiel wurde beim Gegner Gasel abgehalten. Leider mussten wir uns geschlagen geben. Ebenso beim dritten Kampf mit Zimmerwald/Münsingen lief es nicht zu unseren Gunsten.

**B-Team.** Am 1. Mai hiess unser Gegner Biberen/Ulmiz. Wir mussten, wie auch unser Konkurrent, eine Nummer akzeptieren. Unsere höhere Punktzahl wurde mit zwei Rangpunkten belohnt. Alex Ruf, Adrian Bachmann, Reto Rubin und Patrick Zurbach schlugen am weitesten.

Zwei Wochen später folgte das vierte MS-Spiel gegen Schüpbach B. Zwei Nousse flogen unabgetan bei uns ins Ries. Alex Ruf war bei uns der Tagessieger. Am Sonntag, 29. Mai, spielten wir gegen Lohn-Derendingen. Mit unserer guten Abwehr konnten wir vier Rangpunkte notieren. Reto Rubin, Adrian Stucki und Heinz Mosimann hatten die besten Treffer. Der sechste Kampf wurde mit Bern/Beundenfeld C ausgetragen. Ein Nummero im Haus, doch mehr Punkte, war unser Spielstand an diesem Tag. Niklaus Leuenberger, Reto Rubin und Walter Krebs waren am erfolgreichsten.

**A-Mannschaft.** Bei unseren Gegnern in der fünften, sechsten und siebten Runde, (Urtenen A, Bern-Beundenfeld A, Zuchwil A), konnten wir unser Spielfeld sauber halten, doch punktemässig mussten wir uns beugen. Die besten Treffer dieser drei Matches hatten Beat Fankhauser, Adrian Rohrer, Martin Zehnder, Hans Christen, Martin und Franz Gasser. Das achte und neunte MS-Spiel verlief etwa im gleichen Stil. Wir wiesen weniger Punkte auf, samteinem Nummero! (Lyssa, Gerlafingen-Zielebach A) Die beste Tagesform konnte Beat Fankhauser und Martin Gasser aufweisen. Eines ist sicher! Unsere Lieblingsfarbe ist nicht «Himublau». Es wird immer enger um unseren Abstiegsplatz. Wir geben noch nicht auf! Das passende Sprichwort; «Mi cha nume mit dene Steine boue, wo me het». Unser Bild zeigt Daniel Fankhauser.

## Pistolenuklub

**Feldschiessen.** sfn. Für den ersten Rang hat sich Peter Fischer mit 177 Punkten (von 180) qualifiziert, dicht gefolgt von Reinhard Reist mit nur einem Punkt Differenz. Im dritten Rang und als bester Veteran hat sich mit 174 Punkten Kari Hänni klassiert. Als beste Frau belegt Kerstin Maurer mit 169 Punkten den 14. Platz und ihre Schwester Carol führt mit 159 Punkten die Kategorie Junioren an. Auf kantonaler Ebene rangiert der Pistolenuklub auf dem 9. Platz der Stärkeklasse 1, in der 20 Vereine vertreten sind. Die Stärkeklasse – es gibt deren vier – hängt von der Teilnehmerzahl ab.

**Kantonalschützenfest Solothurn.** Der Vorstand hat beschlossen, dieses Jahr am Kantonalschützenfest Solothurn teilzunehmen. Einige aktive Mitglieder werden zwischen dem 17. Juni und 3. Juli den einen oder anderen Stich schiessen und die Kollegschaft pflegen. Mehr zum Anlass und den Resultaten im nächsten «Belper».

## Platzgerklub

**Ernstkämpfe.** wl. Das erste Wettspiel gegen Brienz musste wegen zu starkem Regen abgebrochen werden. Die restlichen Spieler kamen vier Tage später zum Einsatz, die aber eine Niederlage nicht verhindern konnten. Die Oberländer gewannen dieses Spiel knapp mit 3:5 Punkten. Beste Werfer unsererseits Wilhelm Kiener, Beat Liechti und Hans Hirschi.

**Verbandscup.** Zu diesem mussten wir beim PC Schlössli-Mattstetten antreten. Unser Team hatte trotz gutem Durchschnitt keine Chance, das Spiel zu gewinnen.

**Frühlingsfest.** Das in Herzogenbuchsee ausgetragene Fest, brachte nicht den erhofften Erfolg für unseren Klub. Es gab nur ein Kranzresultat durch Hans Hirschi zu verzeichnen. In der Sektionswertung rangierte der Verein wie schon so oft einen Platz hinter den begehrten Kannen. Was aber den Verbleib in dieser Kategorie bedeutete. In der Gruppenwertung klassierte sich die erste Gruppe nur gerade sechs Punkte hinter dem letzten Preis.

**Damenplatzgen.** In der noch jungen Saison gab es schon zwei Siege für unser Aushängeschild Monika Leibundgut. Beim Einzelcup kam sie mit drei Runden über 900 Punkte in den Final. Bei diesem liess sie der Gegnerin keine Chance und gewann mit 70 Punkten Vorsprung. Beim Frühlingsfest wurde sie zur Festsiegerin ausgerufen, mit Doppelkranz. Auch unsere zweite Platzgerin Marlis Weber wusste sich gut in Szene zu setzen. Den Gruppenkranz verpasste sie nur knapp und klassierte sich im sehr guten sechsten Schlussrang.

## Ringklub

**ZRV Schüler-Mannschaftsmeisterschaft.** htr. Für die Jung-ringer ein sportlich spannender und attraktiver Anlass ist jeweils die Schüler-Mannschaftsmeisterschaft, die in einer Vor- und Rückrunde ausgetragen wird. Vier Mannschaften, der RC Willisau, RR Hergiswil, TV Ufhusen und unser RC, traten in der Vorrunde am 21. Mai in Ufhusen/LU gegeneinander an. Von unserem jüngsten bis zum ältesten Ringer im Team spornten sich alle gegenseitig zu Höchstleistungen an. Bereits nach der Hälfte der Begegnungen belegten unsere Jungringer den 1. Rang. Nach weiteren drei Partien stand unser Ringklub als Sieger der Vorrunde fest, mit dem hervorragenden Maximum von 12 Punkten. Bravo!



**Familienbräteln.** Um auch den Familienangehörigen ein kleines Dankeschön zu geben, organisierte der RC wie jedes Jahr das Familienbräteln. Bei herrlichem Wetter trafen wir uns am 28. Mai unterhalb der Gibelegg zum gemütlichen Beisammensein. Bräteln, Gespräche, Wald, Spiele, es hatte für alle etwas dabei. Doch wo waren plötzlich unsere Kleinsten verschwunden?



Manch Erwachsener erinnerte sich beim Anblick dieses selbstgebautes, mit Moos ausgelegten Waldhauses an seine eigene unbeschwerte Kindheit.

## Satus

**Jugendriege.** mh. Am 7. Mai nahmen vier Kinder am Leichtathletik-Wettkampf in Münchenbuchsee teil. Es hagelte richtig Medaillen, weil wir zwei nach Hause mitnehmen durften. Janine Oetliker gewann Silber und Alena Gasser Bronze; super cool, Bravo! Auch Fränzi Friedli und Alyssa Gasser erreichten eine gute Klassierung. Bei der Staffete 4 x 80m half auch Anna Friedli mit und siehe da, es gab den ausgezeichneten 2. Rang. Obschon gegen eine reine Giälä-Mannschaft «gefeitet» wurde, hatte sie einen riesen Vorsprung. «Das isch öpä no Isatz.» Leon Gasser hätte sicherlich am liebsten auch mitgemacht. Wir hatten super Wetter und gingen alle mit Stolz auf unsere Leistungen wieder nach Hause.



Allen, die mitkamen, ein grosses Merci für eure tollen Leistungen. Ich möchte auch noch erwähnen, dass Janine am Bären GP, und Fränzi und Anna am Altstadt GP teilnahmen, wo Anna 3., und Fränzi 6. wurden. Gratuliere euch allen zu diesen starken Leistungen.

Nun freuen wir uns schon aufs nächste Mal am 3. Juli in Gümligen beim Qualifikationswettkampf für die Teilnahme am Final der Besten der Schweiz, der am 11. September in Herisau stattfindet. Und am 27. August gehen wir nach Magglingen an die Cool and Clean Days. Das wird ne tolle Sache; Judihuii!

**Hast auch du Lust?** Dann schau mal rein. Immer donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr, Mühlematthalle neu. Weitere Infos: [www.satus-belp.ch.vu](http://www.satus-belp.ch.vu)

**Zweitagemarsch.** kz/kg. Samstag: Bei schönstem Wetter starteten fünf Frauen der Frauenriege pünktlich um 8.30 Uhr in Richtung Gürbetaler Höhenweg. Aus dem Rucksack von Annemarie dufteten Schmelzbrötli (süss und salzig), gebacken von Anneliese und organisiert von Emanuel Sturny. Eine traumhafte Landschaft lag vor uns mit den Bergen im Hintergrund und blumengeschmückte Bauernhäuser säumten den

Weg. Beim ersten Verpflegungsposten genossen wir die feinen Schmelzbrötli zu einem Kaffee. Weiter gings vorbei an der Kirche von Toffen Richtung Belp. In knapp vier Stunden (inkl. Pause) und mit 20 km in den Beinen erreichten wir hungrig das Festzelt und stärkten uns mit Stroganoff, Teigwaren, Bohnen und Rotwein.



Sonntag: Alle waren fit und die Zecke vom Samstag entfernt! Eine neue Portion Schmelzbrötli wartete bereits auf uns. Heute führte die Strecke über Kehrsatz, Wabern in die Altstadt von Bern. Beim Bärengraben duftete es nach heisser Bouillon, die vom Restaurant Brasserie für alle Wanderer gespendet wurde. Zu wunderschönen Alphornklängen genossen wir den Blick auf die Aare und den Bärenpark. Der Aare entlang erreichten wir den Rastplatz Eichholz und bereiteten uns hier auf das letzte Teilstück vor. Mit grossem Applaus unserer Fans marschierten wir nach vier Stunden stolz über die Ziellinie. Im Festzelt war für uns bereits ein Tisch reserviert und Rosé wurde auch gleich serviert. Beim Tanzen mit Menschen verschiedener Nationen wurde holländisch, französisch und auch englisch gesprochen und es wurden eifrig Adressen ausgetauscht. Ein herzlicher Dank geht an Anneliese und Emanuel Sturny für das Gebäck sowie an Alfred Zwahlen für die Grosszügigkeit in der Festwirtschaft. Besucht uns doch auf [www.satusfrauen-belp.ch](http://www.satusfrauen-belp.ch)

## Der Witz des Monats

Ein Frauenarzt macht eine Umschulung zum Mechaniker. Bei der Abschlussprüfung sagt der Prüfer: «Sie müssen einen Motor zerlegen und wieder zusammenbauen. Wenn er dann läuft, gibt es 100 Punkte und Sie haben die Prüfung bestanden.» «Kein Problem», antwortet der Prüfling und legt los. Etwas später läuft der Motor wieder und der Prüfer ruft: «150 Punkte!» «Warum 150 Punkte? Ich denke es gibt nur 100!», wundert sich der Prüfling. Antwort des Prüfers: «50 Punkte fürs Zerlegen, 50 Punkte für die Montage und 50 Punkte, weil Sie alles durch den Auspuff gemacht haben!»

## Schachklub



**Grillplausch.** hl. Am 14. Mai war es wieder soweit, wir haben dieses Jahr unseren Grillplausch zusammen mit dem Schachklub Köniz-Wabern durchgeführt. Dem schlechten Wetter konnten wir dank guter Räumlichkeiten des Pfadiheimes trotzen. Der Nachmittag wurde intensiv für diverse Spiele, z. B. Jassen, Schachspielen und «Hornochsen», genutzt. So verging die Zeit schnell und der Grill konnte angeworfen werden. Nachdem sich alle gestärkt hatten, wurden die Vereinsmeister der Schachklubs geehrt. Im Anschluss klang der Abend aus, wie er begonnen hatte, mit Spiel und Unterhaltung.

**Bundesturnier.** Das Bundesturnier fand dieses Jahr in Olten statt. Vom Schachklub haben acht Mitglieder am Turnier teilgenommen. Es wurde über vier Tage in fünf Kategorien gespielt. Insgesamt traten 331 Teilnehmer aus der ganzen Schweiz an. Zu den besten Belpern in ihren Kategorien gehörten: HT-1 Markus Klauser, Platz 8 von 97; HT-2 Siegfried Pollach, Platz 6 von 99 und HT-3 Peter Kamber Platz 21 von 93. Weitere Informationen zu allen Aktivitäten finden sich auf der Homepage [www.sk-belp.ch](http://www.sk-belp.ch)

## Belp Schützen

**Feldschiessen.** Rano. Turnusgemäss fand das diesjährige Feldschiessen des Kreises 8 auf dem Schiessplatz Gelterfingen statt. Beteiligt waren die Gesellschaften Gelterfingen, Gerzensee, Belpberg und Belp. (Im Bild die Fahnenräger von links nach rechts). Total beteiligten sich 229 Schützinnen und Schützen an diesem weltweit grössten Schützenfest.



**Die Ranglisten.** Im ersten Rang mit 70 Punkten Marcel Rufener, Gelterfingen; gefolgt von Martin von Niederhäusern, Belpberg; Erwin Burren, Belp, und Christoph Augstburger, Gelterfingen, mit je 69 Punkten. Die besten Damen heissen Michèle Zahnd, und Christine Blatter, beide aus Belp, mit 68 Punkten.

ARCHITEKTUR

Messerli Architekten AG

Messerli Architekten AG  
 Rubigenstr. 12, 3123 Belp  
 Tel. 031 810 40 50  
 Fax 031 810 40 51  
 mail@messerli-architekten.ch  
 www.messerli-architekten.ch

Weber Architekten

Gürbeweg 14, 3123 Belp  
 Tel. 031 819 00 72  
 Fax 031 819 37 41  
 info@weber-architekten.ch

Gerber Heiniger Zutter  
 Architekten AG

Architektur und Planung  
 Sägetstrasse 5a, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 70 70  
 Fax 031 818 70 80  
 e-mail: info@ghz-architekten.ch

INNENARCHITEKTUR

Probst + Eggimann AG

Innenarchitektur  
 Dorfstrasse 50/52, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 80 80  
 Fax 031 818 80 81  
 info@probstbelp.ch  
 www.probstbelp.ch

ENERGIETECHNIK

Klimag Heizungs AG

Planungsbüro  
 Hühnerhubelstr. 65, 3123 Belp  
 Tel. 031 818 80 00  
 Fax 031 818 80 01  
 heizung@klimag.ch



- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a  
 3123 Belp  
 Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke  
**a.b.art**  
 swiss made



Bildhauer Atelier

Urs Schmidt  
 Eidg. Dipl. Steinbildhauermeister

Bildhauerei  
 Grabmal · Skulpturen · Brunnen  
 Individuelle Gestaltungsarbeiten  
 mit Naturstein



Channebaum - CH-3128 Rümligen  
 Tel. 031 809 23 31 · Natel 079 607 15 56

**WE** Wittwer Engineering  
 Informatik für Unternehmen

Mittelstrasse 8  
 3123 Belp  
 Tel. 031 819 17 17



www.wittwer-engineering.ch

Thomas Müller  
 Bestattungsdienst  
 Pietät und Würde

031 839 00 39 Tag und Nacht  
 079 457 06 58

www.bestattungsdienst-mueller.ch  
 Ihr Bestatter in Belp und Umgebung



**topline**  
 küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch



Christine Grichtung  
 Dipl. Masseurin und  
 Naturkosmetikerin

Bantigerweg 5  
 3123 Belp  
 Tel./Fax 031 819 66 88

www.christinegrichtung.ch · info@christinegrichtung.ch

**Druck  
 myot** Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn  
 Du bist myn  
 Du gibst Termyn  
 ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler  
 Gartenstrasse 10, 3125 Toffen  
 Telefon 031 819 90 20

www.Leidenschaft.ch

Zeckenbekämpfung natürlich:  
**www.katuna.ch**

Für Konsultationen  
 und Notfälle:  
 031 961 10 00  
 Dr. med. vet. Roland Maurer



HOLZBAU WÄGLI AG  
 ZIMMEREI  
 3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



Tel. 031 819 10 38 Aerospace  
 Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205

straubhydraulik@belponline.ch

**elektro jost ag**

Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37  
 3123 Belp  
 Tel. 031 819 19 19  
 Fax 031 819 19 65

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c  
 3608 Thun  
 Tel. 033 335 17 34

**PET-SHOP**

Tiernahrung und Tierzubehör  
 Dorfstrasse 2, 3123 Belp  
 Telefon 031 812 20 30  
 petshop-belp@gmx.ch



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp  
 Telefon 031 819 44 40  
 Telefax 031 819 03 65



Bester Jungschütze war Hanspeter Wälchli, mit 65, die beste Jungschützin ist Sabrina Kammermann. Bei den Seniorveteranen schwang Peter Burri mit 66 und bei den Veteranen Erwin Burren mit 69 Punkten oben aus. Mit 66 Punkten und mehr konnte man sich für den bereits zur Tradition gewordenen Final vom Sonntag qualifizieren. Dieses Ziel erreichten von unserem Verein folgende Schützinnen und Schützen: Christine Blatter, Michèle Zahnd, Erwin Burren, Hans Blatter, Rudolf Schlosser, Patrick Lanz, Peter Burri, Peter Wälchli und Felix Wägli.

**Feldschiessenfinal.** Im ersten Rang mit 70 Punkten Kurt Kiener, vor Werner Herzig, Christoph Augstburger und Marcel Rufener, alle Gelterfingen; Erwin Burren, Belp; Walter Kiener, Gelterfingen; Peter Wälchli und Michèle Zahnd, Belp; Martin von Niederhäusern, Belpberg; Felix Wägli, Belp; Werner Küng, Gelterfingen; Christine Blatter, Peter Burri und Rudolf Schlosser, alle Belp; Daniel Ulrich, Belpberg und Adrian Kiener, Gelterfingen.

Mit der Siegerehrung fand das Feldschiessen einen würdigen Abschluss.



## Seniorenturnerinnen

**Rückblick.** fst. An unserer Jahresversammlung in der Pfrundstube nahmen 43 Frauen teil. Neue Turnerinnen fanden den Weg zu uns, andere mussten aus gesundheitlichen Gründen fernbleiben. Wir verweilten auch in stillem Gedenken bei den Verstorbenen. Elf Mal konnte unsere Kassierin Blumen zu Freud und Leid überbringen. Alle Berichte wurden mit Applaus und einstimmig genehmigt. Leider haben die Präsidentin, Kassierin und Sekretärin auf die nächste Jahresversammlung 2012 demissioniert. Jetzt gilt es, Nachfolgerinnen zu finden.

**Vorschau.** Anstelle der letzten Turnstunde vor den Sommerferien am 6. Juli treffen wir uns zu einem gemütlichen Nachmittag und einem guten Zvieri um 14.30 Uhr im Restaurant Jägerheim. Dieses kann nach Lust und Laune z. B. zu Fuss, per Velo oder Tangento erreicht werden. (Tangento Belp Bahnhof ab 13.44 bis Giessenbad).

**Mach mit, bleib fit.** Neue Turnerinnen sind willkommen. Schnuppern erlaubt. Wir turnen am Mittwochnachmittag. Interessiert? Unsere Präsidentin Suzanne Suter, 031 819 09 22 oder die Leiterin Therese Aegerter, 031 819 27 21, geben gerne nähere Auskunft.

## Skiklub

**Hauptversammlung.** smh. Wenn man bedenkt, dass sich der Skiklub aus knapp 300 Mitgliedern zusammensetzt, wäre das Pfadiheim eigentlich eher ungeeignet für eine Zusammenkunft. Platzmangel war aber bestimmt nicht der Grund, dass an der diesjährigen Hauptversammlung «nur» 36 Skiklüber teilnahmen. Die Traktandenliste reichte von A wie Aktivitätenprogramm bis Z wie Zukunft der JO. Bekannt gegeben wurde auch, dass unser Ehrenmitglied Fritz Ritz vom Ressort Schneesport zurücktritt, uns aber als Tourenchef weiterhin zur Verfügung steht. Der Skiklub dankt Fritz für seine geleistete Arbeit und ist glücklich, dass Daniel Schweingruber das Amt weiterführen wird. Eine Tatsache ist auch dass bei der JO die Mitgliederzahl weiter geschrumpft ist, dafür bei den Aktiven erfreulicherweise eine Zunahme besteht. Nach der Info über das vergangene Strategie-Weekend, beendete unser Präsident den administrativen Teil mit dem Motto «dr Skiklub läbt – dr Skiklub fägt!».



Anschliessend verköstigten sich alle im Tex-Mex-Stil. Tom Berger kreierte mit seiner Küchencrew feine Fajitas, die regen Anklang fanden. Ein grosses Merci an die Küchenmannschaft und an die Dessert-Bäckerinnen und -Bäcker für ihre Mühe.

**Vorschau.** Am 25. Juni ist die **Bike-Tour «around Belp»** geplant. Die 60 km kurze Tour führt von Belp zur Mänziwilegg über den Bantiger und anschliessend vom Dentenberg zurück nach Hause. Diesen Sommer wird der legendäre **Velo-OL** am 6. Juli durchgeführt. Anmeldungen, Jahresberichte aller Ressorts und weitere Infos bei [www.skibelp.ch](http://www.skibelp.ch)

## Strassenhockeyklub

**Saisonrückblick.** af. Die Saison 2010/11 gehört der Vergangenheit an und die Vorbereitungen für die neue Saison laufen bereits wieder. Jedoch lohnt es sich noch einmal auf die ver-

gangene Spielzeit zurückzublicken, gerade deshalb, weil die Jüngsten des SHC Belpa zum Saisonabschluss noch einmal richtig Gas gegeben haben. Am Finalturnier der C Junioren traten die Belper nicht als haushohe Titelfavoriten an, vielmehr musste man sich mit der Rolle des Aussenseiters zufriedengeben. Nichts desto trotz, die Jungs spielten sich mit einem klaren 6:1 über Bettlach warm und zogen ins Halbfinal ein. Mit den Oberwil Rebels stand ein harter Brocken gegenüber, die mit 18 Feldspielern eine ausgeglichene starke Juniorenmannschaft ins Meisterrennen schickten. Zu Beginn des Spiels agierten die Belper etwas eingeschüchtert. Ob das daran gelegen hat, dass die Zuger mit einem sehr breiten Kader angetreten sind, man weiss es nicht. Bis zur Pause erhöhten die Rebellen auf 5:0. Nach dem Pausentee wurde zwar noch auf 5:2 verkürzt. Zu mehr reichte es an diesem Tag nicht und die Partie ging mit 10:2 verloren. Die erhoffte Finalqualifikation wurde nicht erreicht, allerdings wollte man jetzt wenigstens den dritten Schlussrang erreichen. Im kleinen Final gegen den SHC Bonstetten versuchten die Jungs aus einer sauberen Defensive heraus mit schnellen Kontern zu reüssieren. Undenkbar schlecht lag man mit 0:4 zurück und nichts, wirklich gar nichts, hatte im Spiel der Belper gestimmt. Mit dem Timeout zogen die Trainer Krähenbühl/Faina die Notbremse, um die Mannschaft aufzuwecken. Es sollten die richtigen Worte gewesen sein. Die Belper setzten zur Aufholjagd an. Tor um Tor wurde erkämpft, so sehr wollte man nun die Bronze Medaille nach Belp holen. Als schliesslich die Partie mit dem Skore von 9:5 abgepfiffen wurde, konnte der dritte Schlussrang doch noch gefeiert werden.



Herzliche Gratulation an die C Junioren und einen besonderen Dank an Marc Krähenbühl, der sich immer enorm viel Zeit für die Jungs nimmt. Merci Marc!

**Nicht vergessen!** Am Donnerstag, 30. Juni, findet um 19.30 Uhr im Klubhaus des FC Belp, Giessenbad, die Hauptversammlung statt.

## Tennisklub

**100 Jahre Interklub.** Rh. Die laufende Interklub-Meisterschaft feiert ihr 100-jähriges Bestehen. Ein Jahrhundert voller Teamgeist und Leidenschaft für die nationalen Mannschaftsmeisterschaften. Auch der TC Belp ist mit dabei und kämpft mit sechs Mannschaften gegen solche aus andern Tennis-

klubs. Für die Aktivmitglieder unseres Vereins bedeutet die Interklubmeisterschaft sicher ein Saisonschwerpunkt, gezeichnet von sportlichen Leistungen aber auch von Geselligkeit. Allerdings bedeuten die Aktivitäten im Interklub auch eine intensive Platzbelegung. Wir danken an dieser Stelle allen nichtlizenzierten Mitgliedern für das Verständnis und die Geduld. Ab Mitte Juni stehen ihnen die Plätze dann auch wieder an ganzen Wochenenden zur freien Verfügung.

**Neue Homepage.** Die neugestaltete Homepage [www.tcbelp.ch](http://www.tcbelp.ch) ist online und kommt in einem frischen Erscheinungsbild daher. Neuerdings ist auch ein Gästebuch integriert. Nebst der Facebook-Gruppe TC Belp können nun auch auf unserer Homepage Mitteilungen, Anregungen, Dankesworte usw. veröffentlicht werden. Dem Autor und Vater der neuen Homepage Marco Berger danken wir hier bestens und gratulieren zum gelungenen Werk.

**Platzchef gesucht.** Leider musste unser Platzchef und Vizepräsident Stefan Gasser sein Amt aus gesundheitlichen Gründen per sofort niederlegen. Während Barbara Mathis das Vizepräsidium übernimmt, suchen wir eine geeignete Person für die Aufgaben des Platzchefs. Stufi danken wir an dieser Stelle für seine unermüdlichen Dienste und wünschen ihm gute Erholung.

## Tischtennisclub

**Aufstiegsspiele.** tw. An den Aufstiegsspielen NLC/NLB in Colloby hat unsere erste Mannschaft den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse hauchdünn verpasst. Hinter dem überlegenen Team aus Lancy lieferten sich Belp und Rio Star Muttenz ein Kopf-an-Kopf Rennen. In der letzten Runde trafen die beiden Mannschaften schliesslich direkt aufeinander. Die Partie endete 5:5 Unentschieden und mit 18:18 Sätzen, so dass die Punkte ausgezählt werden mussten. Rio Star behielt am Ende mit winzigen 8 Punkten Vorsprung die Oberhand. Die Spieler Daniel Bühlmann, Ruedi Bühlmann, Elia Schmid und Jonas Widmer und die vielen ins Wallis mitgereisten Fans, waren nach dem Bekanntwerden des Resultats natürlich masslos enttäuscht. Nach einer langen Saison so knapp den Aufstieg zu verpassen, ist hart. Bald schlug die Stimmung aber wieder um, denn die Mannschaft kann trotzdem stolz sein auf ihre Leistung. Das Erreichen der Aufstiegsspiele ist bereits ein grosser Erfolg und musste hart erkämpft werden. So sind unsere Jungs bereits wieder voll motiviert im Training für die kommende Saison, die sie natürlich wieder mit dem Ziel «Aufstieg» in Angriff nehmen.

**Klassierungen.** Erstmals in der Vereinsgeschichte hat der TTC zwei Spieler mit einer A-Klassierung in seinen Reihen. Daniel Bühlmann (A16) und Elia Schmid (A17) empfangen damit, zusammen mit Trainer Klaus Schweizer, den Lohn für die harte Trainingsarbeit, die sie in den letzten Jahren geleistet haben.

**Neuer Präsident.** An der HV wurde Stefan Morgenthaler als neuer Vereinspräsident gewählt. Der bisherige Präsident Gerd Eisenmann wurde mit einem warmen Applaus verabschiedet. Für die, in seinen sechs Amtsjahren geleistete Arbeit, danken ihm alle Mitglieder ganz herzlich.

## Turnverein

**Turnfest Wallis.** rb. Das Walliser Kantonturnfest fand vom 27. bis 29. Mai in Sion statt. Der Turnverein zeigte sein Können in den Disziplinen Gerätekombination (9.43, 6. Rang), Schaukelringe (9.03), Gymnastik Bühne ohne (9.03, 2. Rang!) und mit Handgerät (8.80) sowie in der Kategorie 35+. Wir freuen uns auf das nächste Turnfest in Wädenswil!

**Dorffest.** kh. Anlässlich des Dorffests vom 3. und 4. Juni, das unter dem Motto «Bäup läbt, Bäup fägt» stattfand, engagierte sich der Turnverein zusammen mit dem Bienenzüchterverein am Kaffee- und Kuchenstand im Schlosspark. Vom Freitag bis Sonntagmittag halfen zahlreiche Helfer mit, dass der Anlass zu einem Erfolg wurde. Beim Auftritt auf dem Dorfplatz am Freitagabend, konnte das Können der verschiedenen Riegen unter Beweis gestellt werden. Von Klein bis Gross wurde geturnt und getanzt und somit gezeigt, was wir drauf haben. An dieser Stelle ein grosses Merci an die Leiter, die die Programme mit den Teilnehmern einstudiert haben, aber auch an die Teilnehmer selbst. Auch das Imkerzmorge am Samstagmorgen lockte viele Menschen an und wurde, trotz der teilweise ziemlich langen Wartezeiten, zu einem Erfolg. Zu diesem Erfolg hat sicherlich auch der Auftritt des Jodlerchörlis des Turnvereins beigetragen. Vielen Dank. Das Rahmenprogramm des Turnvereins (Steinstossen für die ältere Generation und Big Jump, eine Minitramp-Hochsprung-Meisterschaft, für die Kinder) lockte mehr Menschen an als erwartet und machte nicht nur den Teilnehmern, sondern auch den Zuschauern und Helfern grossen Spass. Im Namen des OKs bedanken wir uns bei allen Helfern des Turnvereins, sowie beim Bienenzüchterverein für das Engagement und dafür, dass das Dorffest zu einem gelungenen Anlass wurde.

## Unihockeyklub

**Dorffest.** eb. Auch der UHC war am Belper Dorffest vertreten. Gleich neben dem Hauptzelt in der Pfrundscheune bewirtschaftete der Unihockeyklub eine **Pasteria**. Zur Auswahl stand neben den drei prominenten Saucen Napoli, Bolognese und Pesto, auch eine Sauce mit der «Belper Knolle» nach der Idee von unserem Koch **Andreas Lehmann**, die rasch grosse Beliebtheit erlangte. Dank zahlreichen Belp-Fest-Besuchern, den Helfern im auffälligen, orangefarbenen RK-Shirt und einem engagierten OK wurde die Teilnahme an diesem einzigartigen Belp-Fest zu einem sehr gelungenen Anlass. Ein grosses Dankeschön und ein lautes ALLEZ RK! an dieser Stelle.

Da die Meisterschaft zurzeit pausiert, bot das Belp-Fest für den Verein auch eine gute Gelegenheit sich einmal ausserhalb der Meisterschaft zu treffen und das Vereinsleben und insbesondere den RK-Spirit zu pflegen. Ausserdem ist es dem UHC besonders wichtig, nicht nur mit dem Vereinssitz in Belp präsent zu sein, sondern eben gerade auch durch solche Anlässe die Bindung an Belp zu stärken.

**Cup-Out Herren.** Leider ist das Herren 1 bereits in der ersten Cuprunde gegen den UHT Arni ausgeschieden. Sie verloren in

der Espace Arena in Biglen mit 4:12 (2:4, 1:7, 1:1). Somit kann sich die neuformierte Mannschaft nun voll und ganz aufs Sommertraining konzentrieren. Bleibt zu hoffen, dass die Damen im Cupspiel gegen den UHT Tornados Frutigen die erste Runde überstehen.

**Wichtig:** Die Hauptversammlung findet am 24. Juni im Restaurant Linde statt.

## Schweiz. Zweitagemarsch

**2000 Aktive am 52. Schweizerischen Zweitagemarsch.** pb. Am Wochenende fand im Raum Belp die 52. Durchführung des Schweizerischen Zweitagemarschs statt. Knapp 2000 Läuferinnen und Läufer erreichten am Sonntagnachmittag das Ziel in Belp, nach zwei Mal gelaufenen 10, 20, 30 oder 40 km. OK-Präsident Markus Mügeli, der an der Eröffnungsfeier am Freitag im Beisein von Vertretern aus Politik und Militär zwei Läufer für ihre 52. resp. 50. Teilnahme geehrt hatte, zeigte sich in seiner Analyse zufrieden. «Wir haben unser Ziel von 2000 Marschierenden knapp erreicht und damit bewiesen, dass der Zweitagemarsch ein Anlass mit grosser Tradition ist und sich auf dem Weg zu einem internationalen Marsch-Anlass der Spitzenklasse befindet.»



Jung und Alt, von nah und fern, trafen sich zur Pflege von Geselligkeit und Kameradschaft und freuten sich am idealen Marschwetter. Traditionsgemäss erhielten auch in diesem Jahr alle Läuferinnen und Läufer, die ihr Pensum erfolgreich hinter sich brachten, eine schöne Erinnerungsmedaille überreicht.

### Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belper»:

**Donnerstag, 7. Juli** (Eliane Schär) **und Donnerstag, 4. August** (Fritz Sahli), **jeweils um 19 Uhr.** – Die Redaktionsdaten sind auch unter [www.belp.ch/derbelper](http://www.belp.ch/derbelper), abrufbar.



Atelier  
Regenbogen

Bastel- und Geschenkartikel

**Öffnungszeiten:**

Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
13.30 - 18.30 Uhr  
Sa 8.30 - 16.00 Uhr  
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch

Eggenweg 2  
CH-3123 Belp  
Telefon 031 819 35 65  
Fax 031 819 13 06

**MB TEXTILIEN**

Käserstrasse 2  
Belp Tel. 031 819 90 48

Mode • Dessous • Wolle • Mercerie  
Burda Schnittmuster • Änderungen

**BERNINA SERVICE**

Annahme für Nähmaschinen-Reparaturen aller Marken

Individuelle Begleitung bei  
Lernschwierigkeiten,  
körperlichen und psychischen  
Beschwerden



Brigitte Lobsiger Lindsey  
**Praxis für  
Kinesiologie**

Schützenweg 4, 3123 Belp  
031 819 60 73, 078 645 44 94  
www.kinesiologie.lobsiger.be

**Frische Champignons + Immobilien**



3123 Belp, Tel. 031 960 46 46

CH-3123 Belp  
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch  
info@champignon-zuercher.ch

**claro**  
FAIR TRADE

**we want trade,  
not aid  
wir wollen Handel,  
nicht Hilfe**

claro-Welltaden  
Schützenweg 4  
3123 Belp  
031 812 08 42

**DragonCycle**



Marcel Schlapbach  
Dorfstrasse 22 3123 Belp  
Tel. (+41) 031 819 47 36  
Fax (+41) 031 819 47 56  
www.dragon-cycle.ch



**Garage Affolter**  
Bernstrasse 21  
3125 Toffen  
Offizieller Fiat-Agent



**Tankstelle**  
Tel. 031 819 05 86  
3125 Toffen  
Fax 031 819 34 25  
affolter.garage@bluewin.ch



**Dream Nails**

**Coiffeur Eissel**  
Damen und Herren



Anita Grossen  
Blüemliweg 30  
3123 Belp  
031 819 37 58  
www.coiffeureissel.ch

Termin nach Vereinbarung

**Die Kosmetik & Wellness Oase**

besuchen sie uns auf unserer neuen Internetseite!  
www.kosmetik-belp.ch



Herzlich Willkommen  
Ihr Kosmetik &  
Wellness-Team und

MARIA  
GALLAND



Dorfstrasse 37 3123 Belp Telefon 031 819 31 68  
www.kosmetik-belp.ch info@kosmetik-belp.ch

**REUSSER**

Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz Bedachungen + Fassadenbau  
3123 Belp 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33  
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

- Stahlböcher
- Fassaden
- Flachböcher
- Dachentfer
- Isolationen
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Profilbleche
- Gerüste
- Dachreingänge
- Reparaturen

**JEANS  
RANCH**

Dorfstrasse 42, Belp, Telefon 031 819 03 07



**Büroservice Trösch**  
Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's  
eng wird...

Mittelstrasse 1  
3123 Belp  
Telefon 031 819 92 92  
info@admins-service.ch

... wir lassen  
Sie nicht  
hängen!

**frisch und  
fründlich Volg**

Täglich geöffnet 07:00 - 20:00 Uhr  
Sonntag 08:00 - 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp - 031 812 90 98



Rolladen  
Lamellenstoren  
Jalousien  
Sonnenstoren  
Neumontagen  
Reparaturen

**Jörg Wigger**  
Viehweidstrasse 73  
3123 Belp  
Telefon 031 819 32 85  
Natel 079 602 37 20



**Wir bauen auf.**

**Cäsar Bay AG**  
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c  
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43  
www.bay-bau.ch



## Bienenzüchterverein

**Imkerzmorge.** te. Zusammen mit dem TV bewirtete der Bienenzüchterverein während des Dorffests das Festzelt im Schlosspark. Vor allem die grosse Nachfrage nach dem Imkerzmorge überraschte den BZVB positiv. Alle Helferinnen und Helfer waren sehr gefordert und gaben sich grosse Mühe, allen Gästen gerecht zu werden, was trotz zeitweise streikenden Kaffeemaschinen und ungewolltem Stromausfall gut gelang. Das Imkerzmorge, das vom Jodlerchörli zusätzlich versüsst wurde, war somit ein voller Erfolg.



Grossen Anklang hat auch die Wildbienenhotel-Bauecke gefunden. Gross und Klein erbastelten sich ihr eigenes kleines Wildbienenhotel und werden so in diesem Sommer wohl den einen oder anderen summenden Gast beobachten können. Mit dem vorgeführten Film über die Biene und dem Bienen-schaukasten, in dem eine Königin mit ihren Bienen und Drohnen bestaunt werden konnte, wurden die Besucherinnen und Besucher auch visuell etwas näher an das Thema Honigbiene herangeführt und vielleicht etwas «gwungerig» auf mehr gemacht.



Der BZVB dankt dem TV, allen Helferinnen und Helfern, den vielen Spendern von Backwaren und den Organisatoren für die tolle Zusammenarbeit. Ein weiteres Merci geht an alle Festbesucher. Dank ihnen kann ein ansehnlicher Gewinn erwartet werden.

## Familiengartenverein

**Dorffest.** pb. Es ist eine langwierige Prozedur und es braucht viel Kraft und manchmal auch gute Nerven, bis so ein Riesenfest organisiert und vorbereitet ist. Das Bild zeigt den schön zurechtgemachten Kreuzstockkeller kurz vor dem grossen Ansturm der zahlreichen Besucher am Freitagabend. Vreni Marthaler hat wieder einmal ihre Kreativität unter Beweis gestellt und zusammen mit Kurt eine beachtenswerte Dekoration kreiert. Herzlichen Dank für den grossen Einsatz.



Danken möchten wir auch der Gärtnerei Hirter AG Belp, für die wunderschönen und gratis zur Verfügung gestellten Blumentöpfe. Ebenfalls ganz herzlich danken wir allen Helferinnen und Helfern vom Kleintierzüchterverein und dem Familiengartenverein. Vor allem unserem Präsidenten Urs Pfister ein grosses Merci für seinen unermüdlichen Einsatz bei allen Vorbereitungen von A bis Z und auch am Fest selber. Um nur eines zu erwähnen, sogar als kleiner Paparazzi hat er sich entpuppt, hat er doch kurz vor dem Fest einige sehr schöne Bilder bei den Kleintierzüchtern geknipst und damit den Raclette-Keller dekoriert. Alles in allem ein gelungenes und erfolgreiches Fest, das leider, gemessen an den langen Vorbereitungen, viel zu schnell zu Ende ging.

**Regen.** Zur grossen Freude aller Gärteler ist der lang ersehnte Regen endlich eingetroffen. Und zwar wie gewünscht nie übermässig oder wolkenbruchartig, sondern eben schön gemütlich wie ein Berner. Vielleicht als Entschädigung für die letzten zwei Hageljahre. Die Pflanzen und das Gemüse gedeihen wunderbar.

## Fischereiverein Gürbetal

**Aussatz der Vorsommerlinge in der Gürbe.** mn. Am 7. Mai trafen sich einige Vereinsmitglieder und U. Gutmann von der kantonalen Fischzucht in Reutigen beim Fussballplatz in Wattenwil. Wie jedes Jahr setzt der Fischereiverein mit dem Kanton über 26000 junge Bachforellen in der Gürbe aus. Dies ergänzend zu den Aktivitäten mit den Aufzuchtbecken. Die kleinen Bachforellen waren zirka 3 cm gross und wurden mit der Giesskanne an verschiedenen geschützten Stellen in der Gürbe ausgesetzt. So wurden sie nicht von der Strömung abgetrieben oder von grösseren Artgenossen gefressen.



Dass sich der Aufwand lohnt und es schöne Bachforellen in der Gürbe hat, können einige erfolgreiche Fischerkolleginnen und kollegen sicher bestätigen.



**Rückblick auf das Fischessen vom 14. Mai.** Das Wetter war dem Anlass nicht gerade gut gesinnt, aber die Gäste im Kirchlichen Zentrum in Toffen umso mehr. Das Fischessen, das jeweils im Mai stattfindet, hat sich zu einer guten Tradition etabliert und der Vorstand freut sich schon auf eine rekordverdächtige Teilnahme im nächsten Jahr. Den Helferinnen und Helfern sei vielmals für den ausserordentlichen Einsatz und das super Engagement gedankt!

**Schon angemeldet für das Vereinsfischen vom 2. Juli?** Am 2. Juli findet das erste Vereinsfischen in diesem Jahr, am Oberstockensee oder am Hinterstockensee, statt. Teilnehmer melden sich bitte bei Roland Schumacher unter 079 703 95 59 oder [rschumacher@sensemail.ch](mailto:rschumacher@sensemail.ch) an. Das Detailprogramm wird in der Woche davor, den angemeldeten Kolleginnen und Kollegen, bekannt gegeben.

**Vorankündigung des Vereinsbrätelns vom 21. August.** Der Vereinsanlass wird wie im letzten Jahr wieder im Forsthaus Weierboden, Belp stattfinden. Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe und auf dem Internet unter [www.fvguerbetal.ch](http://www.fvguerbetal.ch)

## Kleintierzüchter

**Kleintierausstellung.** Stp. Besuchen Sie die Kleintierausstellung am Sonntag, 26. Juni, auf der Kleintiersiedlung im Gassacker. Sie ist von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Ausgestellt werden Kaninchen, Tauben und Geflügel. Für das leibliche Wohl sorgt die Küchenmannschaft mit Gluschtigem vom Grill und weiteren Überraschungen. Beim Zwirbeln können Sie Blumen und

### Warum in die Stadt fahren?

Berücksichtigen Sie doch bei Ihren Einkäufen unsere Insekten, die ihrerseits wieder den «Belper» unterstützen.

weitere schöne Preise gewinnen. Die Fellnähgruppe verkauft selbsthergestellte Artikel aus Kaninchenfellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Flügeliabend.** Samstag, 2. Juli, ab 19 Uhr, im Klubhaus. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

## Naturfreunde

**Auffahrt gleich Wandertag!** uk. Auch wir von den Naturfreunden haben diesen Tag genutzt und uns ins tiefe Emmental aufgemacht. Leider waren wir nur eine kleine Gruppe, die es gewagt hat, auch ohne Sonne in die Natur zu gehen. Die Rundwanderung am Guggli (Dorf Weier) war trotz Nebel und somit leider ohne Weitsicht auf Jura und Berner Alpen, eine Erholung. Die Kälte hinderte uns jedoch nicht am Picknicken, die heisse Grillwurst durfte nicht fehlen! Anschliessend gab es ein gemütliches Beisammensein in einem über 200 Jahre alten Bauerngasthof.



**Ausblick.** Am 26. Juni machen wir eine Vereinsreise zum Ritomsee, dorthin wird uns die steilste Bergbahn der Schweiz führen.

## Verein für Pilzkunde

**Sommerzeit.** mik. Der Sommer hat begonnen und es hat wieder geregnet. Manche Menschengruppen und Vereine im Mittelland sind froh darüber, so auch der Pilzverein. Die einzelnen Gewitter und die paar Regentage haben schliesslich genügt, das Pilzwachstum wieder anzuregen. Trotzdem hat es nach den ersten Regengüssen ein paar Tage gedauert bis die ersten Pilzfruchtkörper ihre herrliche Pracht zum Vorschein brachten. So konnten unter anderem diese Champignons in einem beweideten Waldstück gefunden werden



**Pilzkontrolle im Dorfschulhaus.** Ab dem 10. August finden immer am Mittwoch sowie Samstag, und Sonntagabend Pilzkontrollen im Dorfschulhaus

statt. Die gesammelten Pilze können zwischen 17.30 und 18.30 Uhr zur Kontrolle durch einen amtlichen Pilzkontrolleur gebracht werden.

## Schäferhundklub

«Eine gute Zuchtstätte gibt es auch in unserer Nähe». pa. Man muss nicht immer durch die ganze Schweiz fahren, um einen guten Züchter zu finden. In Rüscheegg-Heubach, im schönen Schwarzenburgerland, liegt die **Zuchtstätte von der Bütschelegg**, die Ende April Nachwuchs bekommen hat: fünf aufgestellte Deutsche Schäferhundwelpen. Die Zuchtgemeinschaft besteht aus unseren Mitgliedern Lydia und Fred Hügli sowie deren Tochter Silvia Matthys, die eines Tages die Zuchtstätte übernehmen wird. Silvia ist schon seit Kindesbeinen an mit Hunden aufgewachsen und betreibt seitdem aktiven Hundesport. Dreimal ist sie in dieser Zeit mit grossem Erfolg an den Schweizer Meisterschaften gestartet. Und auch heute noch bildet sie ihre eigenen Hunde für die Zucht aus.



Wenn Sie mehr über diese Zuchtstätte erfahren möchten, besuchen Sie die Internetseite [www.von-der-buetschelegg.ch](http://www.von-der-buetschelegg.ch). Sie sind dort sehr gerne willkommen.



## Verein claro Weltladen



**Claro-Kaffee auf dem Dorfplatz.** pst. Während den Ferien des Restaurants Kreuz kann unser Verein an den Samstagen, 16., 23. und 30 Juli, auf dem Dorfplatz das samstägliche Kaffee für alle Marktfahrer und Besucher und Besucherinnen

selbständig führen. Auch Stammkunden sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken Arnold Tännler für die Bereitschaft, uns die Ausseninfrastruktur zur Verfügung zu stellen. Die Marktkommission dankt allen für die Unterstützung des claro Weltladens.

## Elternverein/Spielgruppe Bäremani



**Logo und Homepage.** dg. Was lange währt, wird endlich gut! Wie unseren Mitgliedern bereits im Januar angekündigt, haben wir seit Anfang April einen

neuen Auftritt. Das Logo sowie die Homepage des Elternvereins wurden modernisiert. Über die Website [www.elternverein-belp.ch](http://www.elternverein-belp.ch) sind unsere Veranstaltungen einsehbar, die Babysitterliste kann elektronisch angefordert werden, Eltern können ihre Kinder mittels Formular für die Spielgruppe Bäremani vormerken lassen und man kann sich als Mitglied direkt über die Seite anmelden. **Neu** sind die Fotos über durchgeführte Anlässe aufgeschaltet.

**Scheidungskinder.** Immer mehr Menschen sind geschieden oder selbst Scheidungskinder. Am Dienstag, 13. September, um 20 Uhr, findet im Gürbesaal des Restaurant Kreuz, zu diesem Thema ein Referat von Christine Brunner, diplomierte Heilpädagogin EDK, statt. Der Inhalt des Referats setzt sich mit der besonderen Problematik von Scheidungskindern auseinander und hat das Ziel, praktische Tipps zu geben. Kosten für Mitglieder des Elternvereins 10 Franken, Übrige: 15 Franken. Anmeldung bis 5. September an Karin Bucher, [karin.bucher@gmx.ch](mailto:karin.bucher@gmx.ch) oder 031 819 58 29.

## Feuerwehrverein



**Reise nach Pfyn.** Hz/KS. Sieben Mitglieder unseres Vereins haben sich auch in diesem Jahr auf den Weg nach Pfyn gemacht. Die doch recht weite Anreise, Pfyn befindet sich rund 5 km östlich von Frauenfeld im

Kanton Thurgau, wurde gemütlich unter die Räder genommen. Dass dadurch der Start eher etwas spät erfolgte, spielte keine Rolle. Der Anlass umfasste neben dem Marsch (Wanderung) auch verschiedene Postenarbeiten, die sowohl an die geistige wie auch die körperliche Fitness recht hohe Ansprüche stellten. Da es sich um einen zweitägigen Anlass

**Änderungsatelier**



Maja Baumeler  
Kefigässli 8  
3123 Belp  
Telefon 031 / 819 65 26  
Telefax 031 / 819 65 55  
aenderungsatelier@baumelerbelp.com

**Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung**

Apotheke Belp  
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp  
Fon 031 819 56 82

**Pneuhaus Brönnimann Belp**

- Pneus & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenveredelung

Hühnerhubelstrasse 73  
3123 Belp  
Tel. 031 819 55 22  
Fax 031 819 61 20  
www.pneu-belp.ch  
info@pneu-belp.ch




Auto- und Motorradfahrtschule:

**TOP Drive**

Roller- & Motorradgrundkurse /  
VKU / Nothelfer / Bögälä

Weitere Infos unter [www.topdrive.ch](http://www.topdrive.ch)  
oder 079 442 00 41 (Claudio Koch)

**DM** Netzwerke Hardware Software Support Schulung Service

**ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983**

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20

**Klavierbau Belp  
Stimm- und Reparaturservice**

Dipl. Klavier- und Cembalobauer  
Heinz Oehlmann

Klavierbau Belp  
Stimm- und  
Reparaturservice  
Schönmattweg 9  
3123 Belp

Tel / Fax 031 - 819 01 87  
Mobil 079 - 752 84 71  
heinz.oehlmann@bluewin.ch

Rohrer  
Astrologische Psychologie

**Einzel- Paar- & Elternberatungen  
Kurse & Erlebnisastronomie**

Ruth Rohrer dipl. Astroberaterin API  
Hunzigeweid 1 3113 Rubigen  
Tel: 076 411 86 87  
info@astroberaterin.ch  
www.astroberaterin.ch

**Bachmann**  
SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp  
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp  
Tel. 031 819 02 75  
www.bachmann-schreinerei.ch

Türen  
Fenster  
Schränke  
Parkett  
Reparaturen

MECH. WERKSTATT  
LANDTECHNIK AG TRAKTOREN

**STUCKI**  
TEL. 031 819 02 03 3123 BELP

**MOTORGERÄTE**

Besuchen Sie uns an der  
**HÜHNERHUBELSTR. 67!!**

toll  
toller

**METALLBAU STOLLER**

Metallbau Stoller Belp AG • Viehweidstr. 51 – 53  
3123 Belp • Telefon 031 819 07 27

Fenster und Türen  
 Stahlbau  
 Wintergarten  
 Torbau  
 Reparaturen  
 Treppenbau

**Beantragen Sie noch heute Ihre AGROLA energy card bei Ihrer LANDI Belp-Längenberg, Sägetstrasse 20, 3123 Belp und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen:**

- keine Jahresgebühr
- bargeldloses Tanken an über 380 Tankstellen
- frei wählbarer PIN-Code / Kilometerabfrage
- individuell wählbare Einkaufskategorien
- detaillierte, MWST-konforme Monatsrechnung
- einfache Administration für Flottenfahrzeuge
- von zahlreichen Angeboten und Prämien im AGROLA energy club profitieren





handelte, blieb genügend Zeit, um mit den vorwiegend ostschweizerischen Kameradinnen und Kameraden den Abend mit Essen, Trinken (obschon man sich im Kanton Thurgau befand, im Volksmund auch Mostindien genannt, blieb es nicht nur beim Apfelsaft) und Tanzen zu verbringen. Böse Zungen behaupten, dass neben einigen Belpern auch andere



Feuerwehrvereinsmitglieder beim Tanzen eine längere Strecke zurückgelegt hätten als beim Marsch! Das Fazit dieses Anlasses: **äs het gfägt!** Und es wäre schön, wenn im kommenden Jahr noch einige weitere Kameradinnen und Kameraden mitkommen würden.

**Nicht vergessen:** Montag, 4. Juli: Stamm im «Frohsinn.» Surfen Sie doch mal bei uns vorbei:

[www.feuerwehrverein-belp.ch](http://www.feuerwehrverein-belp.ch)

## Frauenverein

**Jahrmarkt.** kg. Dieses Jahr war der Wettergott dem Jahrmarkt wieder gut gesinnt. Bei prächtigem Sonnenschein präsentierte ein gut gelauntes Team der Brockenstube einen originell geschmückten Stand voller einzigartiger Gegenstände aus früheren Zeiten. Während des ganzen Jahres werden besondere Utensilien gesammelt, um diese eigens am Jahrmarkt anbieten zu können.



**Spezial-Altersnachmittag vom 7. Mai.** An diesem gemütlichen Frühlingsnachmittag haben 141 Personen teilgenommen und wurden durch Pfarrer O. Meyhöfer durchs Programm geführt. Das Jodlerchörlis wusste die Anwesenden mit seinen schönen Liedern zu begeistern. Das Theater «Ds Doppelläbe» zeigte in vergnüglicher Weise auf, welche Missverständnisse und Auswirkungen anonyme Briefe mit eindeutigen Hinweisen für ein Ehepaar auslösen können. Das Zvieri wurde von den Mitgliedern des Jodlerchörlis sowie unseren Helferinnen

serviert. Wie bereits in den Vorjahren, wurden die Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims und der Langzeitpflege von den Mitgliedern des Jodlerchörlis abgeholt und im Rollstuhl an den Altersnachmittag «gerollt».

**Frühlingsreise vom 18. Mai.** 170 Personen sind der Einladung zur traditionellen Frühlingsreise gefolgt und wurden bei strahlendem Wetter und warmen Temperaturen via Bern, Jegenstorf, Bätterkinden, Biberist, Flumenthal, Niederbipp nach Oensingen chauffiert. Im Restaurant Treffpunkt der VEBO Genossenschaft (Eingliederungsstätte für Menschen mit Behinderung) wurden wir liebevoll mit einem feinen Imbiss und Dessert verwöhnt. Unser Musikant, Angelo Pont, hat mit seinen altbekannten Melodien und Liedern zum Mitsingen und Tanzen animiert. Leider verging die Zeit viel zu schnell. Zufrieden und ohne Zwischenfall sind alle wieder zurückgekehrt.

## Jungtschi

**Jungtschitag.** tt. Wo normalerweise um diese Zeit fleissige Märtleute ihre Ware feilhalten, präsentierte sich am Tag nach dem Belper Jahrmarkt ein aussergewöhnliches Bild. Auf dem Dorfplatz entstehen von Jungtschikinderhand auf sechs Baustellen majestätische Burgen, die anschliessend von den Gruppen gegenseitig nach einem Punktesystem taxiert werden. In einer feierlichen Prozession werden sie darauf an den Ort ihrer weiteren Bestimmung getragen.

Nun kehrt auf dem Platz für einige Stunden Ruhe ein. Erst um 17 Uhr wird der Dorfbrunnen von der heimkehrenden Kinderschar freudig bestürmt, sei es zum Löschen des eigenen Dursts oder zum Abkühlen der fliehenden Jungtschikamerädli.



Die Höhepunkte des Nachmittags im Längenbergwald sollte Ihnen ein Jungtschikind persönlich erzählen. Verwenden Sie folgende Schlüsselwörter, um ihm das Geheimnis zu entlocken: Bolognese und Carbonara, Handel mit Wortsilben und Wasser, Löschen der Burglichter, Schlusscode auswendig auf-sagen, Zvieri, Biblischer Gedankenanstoss zur Frage: Womit baue ich mein Lebenshaus? Sollten Sie kein Jungtschikind persönlich kennen, finden Sie die junge Schar jeden zweiten Samstag in alter Frische auf dem Dorfplatz. Herzlich willkommen!

**Dorffest.** Am Belper Abend schaute das ältere Ehepaar Vreni und Ruedi zurück auf ihre frühere Jungtschizeit. Sie erzählten von Unfällen beim Holzhacken, verkohlten Cervelats und dem Besuch eines Helikopters. Am Samstag war die Jungtschi auf

# Tag der offenen Tür

am 3. September 2011, bei der Schreinerei Imwinkelried

Der Umzug ist gelungen, gerne begrüsst Sie die Schreinerei Imwinkelried am neuen Standort: Wir sind in die Räumlichkeiten der ehemaligen Druckerei Jordi AG eingezogen und danken unseren geduldigen Kunden für das Verständnis, welches sie während des hektischen Umzuges aufbrachten.

Unsere qualifizierten Mitarbeiter sind uns sehr wichtig. Ein harmonisches, gut zusammenarbeitendes Team ist die Visitenkarte der Schreinerei. Damit wir unseren Kunden ein breites, auf dem neusten Stand basierendes Angebot bieten können, bilden wir uns stets weiter und kennen so die neusten Materialien und Techniken. So versuchen wir stets mit viel Motivation und Einsatz, die Kundenwünsche in die Realität umzusetzen.

Wir verwenden vorwiegend Holz aus hiesiger Gegend. Wenn Sie es wünschen, konstruieren wir Ihre individuellen Möbel jedoch auch aus zertifiziertem Holz aus fernen Ländern.

## Der Umzug

Mit dem Umzug an die Belpbergstrasse 15 hat sich in der Schreinerei einiges geändert, so wurde ein separater Spritzraum eingerichtet, die Werkstatt um das Doppelte vergrössert und ein Büro eingerichtet. Dieses ist von Montag bis Freitag zwischen 8.15 und 11.30 Uhr besetzt, am Nachmittag sind die Öffnungszeiten individuell, meistens ist Madeleine Imwinkelried anwesend. (Ansonsten telefonieren Sie doch vor Ihrem Besuch, um sicher zu sein, dass jemand da ist.)

## VSSM

Seit diesem Jahr sind wir Mitglied des VSSM, (Verband Schweizerischer Schreiner Meister).

## Tag der offenen Tür

Aus dem 1-Mann-Unternehmen mit einem Betriebsfahrzeug und einigen Handwerkzeugen ist nun eine Schreinerei mit einem 6-köpfigen Team geworden. Zu unserem «13-Jahre-Jubiläum» und aus Freude an den neu bezogenen Räumlichkeiten an der Belpbergstrasse laden wir Sie herzlich ein zum «Tag der offenen Tür».

## Der Anlass findet am Samstag, 3. September von 10 bis 16 Uhr statt.

Wir werden die Besucher mit einem Willkommensdrink verwöhnen und es wird auch etwas für den Gaumen erhältlich sein. Gemeinsam mit einigen unserer Partnerfirmen zeigen wir Ihnen Neuheiten, so zum Beispiel die neusten Schliessanlagen mit Fingerabdruck, Neuheiten von «Velux Dachfenstern» und «Flumroc» stellt die neuste Isolationstechnik vor (mit Wärmebildkamera).

## Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Einige Beispiele von A bis Z

Anbau und Ausbau, Bodenbeläge «Chuchichäschtli», Dachfenster einbauen, Einbaugeräte verschiedenster Marken, Fliegengitterrollos für Fenster und Schiebetüren, Gästebett konstruieren, Gartenmöbel auffrischen, reparieren und neu ölen, Handwerk wird grossgeschrieben, Holztreppe erneuern und einbauen, Isolieren im Innen- und Aussenbereich, Jasstisch bauen, Küchen individuell auf Sie zugeschnitten, fertigen wir in unserer Schreinerei eigens an (zu einem zahlbaren Preis), Laminat-Boden legen, Millimetergenaue Arbeiten, Neubau mit Wandschränken ergänzen, Ofentritt erneuern, Parkett legen oder neu schleifen und behandeln, geölt oder versiegelt, mit oder ohne UV-Schutz, Quer durchs Haus Renovieren und Reparieren, Sicherheitstechniken sind uns wichtig, Terrasse aus Holz, Unverwechselbare Möbel herstellen und einbauen, Verkleiden und täfern, Wandkonstruktionen jeglicher Art, X-Y-Ziel: Zufriedene Kunden.



Unser Team von links nach rechts:

**Matthias Lüthi**, 1. Lehrjahr; **Reto Bieri**, dipl. Schreiner; **Madeleine Imwinkelried**, Administration und Mithilfe in der Betriebsführung; **Stefan Imwinkelried**, dipl. Schreiner, Betriebsinhaber und Lehrlingsausbildner; **Marcel Wüthrich**, dipl. Schreiner, **Philemon Roggli**, dipl.\* Schreiner, (neu in der Firma ab \*August 2011)



### Kundenwunsch wurde zu einer Lehrlingsarbeit

Matthias Lüthi: Nachdem ich 2x in der Schreinerei Imwinkelried «schuppern» durfte, war mir klar, dass ich diesen Beruf erlernen möchte. Man muss den Kopf «bei der Sache» haben, so lässt mich mein Chef auch viele Arbeiten machen, zu welchen man ansonsten im 1. Lehrjahr noch nicht die Gelegenheit erhält. Kürzlich durfte ich (unter fachkundiger Anleitung), für einen treuen Kunden eine Holzbrücke für seinen Garten herstellen. Das hat mich gefordert und mir gleichzeitig sehr Spass gemacht. Es fägt!



### Empfangstheke Kosmetik Oase

Monika Kriegesmann-Eggler, Geschäftsführerin der Kosmetik und Wellness Oase in Belp, ist eine der allerersten Kundinnen von Stefan Imwinkelried.

Sie sagt: «Damals, als sich das Kosmetik-Studio noch am alten Standort befand, baute mir Stefan Imwinkelried ein modernes und zugleich solides Empfangsmöbel, welches er dann auf die jetzigen Räumlichkeiten anpassen konnte. Wir sind rundum mit den Leistungen der Schreinerei Imwinkelried zufrieden.»



### Zwei Türen aus einer Eiche

Margrit und Fred Rolli aus Oberbalm:

«Die Schreinerei Imwinkelried hat uns gut beraten und uns zwei robuste Eichentüren (Holz aus dem eigenen Wald), angefertigt. Diese wurden schon von vielen Besuchern bestaunt und wir sind stolz darauf.»



### Zuerst eine Baustelle, jetzt ein freundlicher Raum

Beim Innenausbau eines Bauernhauses in Belp ist der Kunde ebenfalls glücklich: «Die fleissigen Mitarbeiter der Schreinerei Imwinkelried haben grossen Einsatz geleistet, dank ihrem Fachwissen konnte ich auch viel in Eigenleistung mithelfen. Nun ist aus dem eher dunklen Raum eine schöne, helle und freundliche Wohnung geworden.»

**Ihre Schreinerei...**  
**Stefan Imwinkelried**

**Innenausbau, Reparaturen, glasen**

Telefon 031 819 96 06  
 imwinkelried-schreinerei@belponline.ch

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

**Im** 

**ried**

dem Dorfschulhausplatz anzutreffen. Hinter dem Lunapark konnten die Besucher ihre Fähigkeiten im Harassenklettern unter Beweis stellen. So wurde in luftiger Höhe Harasse auf Harasse gestapelt und weiter geklettert. Der Rekord lag bei 31 Harassen, was einer Höhe von ungefähr 12.5m entspricht.



**Sommerlager.** Vom 9. bis 16. Juli findet das Sommerlager in Niederwangen statt. Gemeinsam mit Piraten geht die Suche nach einem verschwundenen Schatz los. Eingeladen sind Kinder ab der 1. Klasse.

**Die Jungschinachmittage,** für Kinder ab dem 2. Kindergarten, finden von 14 bis 17 Uhr statt. Nächster Termin: 2. Juli. Treffpunkt: Dorfplatz.

**Kings Klub.** Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächster Termin: 24. Mai. **Infos.** Familie Weber, 031 819 64 63, [www.jungschibelp.ch](http://www.jungschibelp.ch)

## Belper KMU

**Bäup läbt – Bäup fägt: KMU Weinbar.** mf. Die Weinbar der Belper KMU war ein gern besuchter Ort. Bei einem Glas Wein und ausgelassener Stimmung traf man sich im alten Schulhaus und genoss das Belp-Fest in vollen Zügen. Mit Freude wird ein grosszügiger Batzen an die mobile Überdachung gespendet. Ein herzliches Dankeschön an all die unermüdeten Helfer, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

## Ludothek

**Spiele für den Sommer.** mka. Noch ist es Zeit, die langen Sommerabende draussen zu geniessen. Nach einem feinen Essen vom Grill ist ein lustiges Spiel die zündende Idee für einen gelungenen Abend mit der Familie, mit Freunden oder mit Nachbarn. In unserer Ludothek finden Sie eine grosse Auswahl Spiele für jeden Geschmack: Neben den neusten und klassischen Gesellschaftsspielen haben wir in unserem Fundus ebenso Rasenspiele wie Krocket, Flingo und Kegeln. Top aktuell ist auch Swisskubb, ein Wurfspiel für zwei bis zwölf Personen, das immer grössere Beliebtheit genießt und auch wettkampfmässig an Schweizer- und Europameisterschaften gespielt wird. Wir haben auch kleine Spiele, die spielend im Ferienkoffer Platz haben und kaum ins Gewicht fallen, aber für grosse Unterhaltung sorgen und riesigen Spass garantieren. Besuchen Sie uns rechtzeitig an der Belpbergstrasse 10, unsere Mitarbeiterinnen beraten Sie gerne.

Bitte beachten Sie unsere **Öffnungszeiten während der Sommerferien** vom 9. Juli bis 15. August: In dieser Zeit ist die Ludothek jeweils nur am Freitag von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Auch das Telefon ist nur zu dieser Zeit bedient. Sollte die Ausleihfrist von vier Wochen während der Ferienzeit für Sie zu kurz sein, fragen sie unsere Mitarbeiterinnen nach der idealen Lösung für Sie. Spiele, die nicht reserviert sind, können meistens auch länger ausgeliehen werden.

Unser Ausleih-Team freut sich auf Ihren nächsten Besuch. Wir wünschen Ihnen viel Spass und Freude beim Spielen mit Freunden oder im Kreis der Familie. [www.ludothek-belp.ch](http://www.ludothek-belp.ch)

## Pfadi Wärenfels

**Schnupperübung.** eb. Mit grosser Freude haben wir an der diesjährigen Schnupperübung über 20 Kinder willkommen geheissen und zusammen mit ihnen einen spannenden Nachmittag verbracht. Kinder ab Kindergarten-Alter sind übrigens jederzeit auch während dem ganzen Jahr bei den Einheiten willkommen!



**Sommerlager.** Der Höhepunkt eines jeden Pfadis steht wieder vor der Türe! Wie schnell doch ein Jahr vergeht... Die Pfadistufe (Jugendliche 5. bis 9. Klasse) reisen unter dem Motto «Bergsteiger» für eine Woche ins Zeltlager. Das Sommerlager findet im Wallis statt und die Erstbesteigung eines bis heute unbekanntes Bergs ist das grosse Ziel der Expedition.

**Brötli-Aktion.** An dieser Stelle danken wir allen Freunden der Pfadi, die auch dieses Jahr Brötchen bestellt haben und diese an einem gemütlichen Sonntag ins Haus geliefert gekriegt haben. Die Einnahmen kamen unserem Materialfonds zugute. Diese und andere Aktionen haben es uns ermöglicht, zwei neue und qualitativ gute Zelte für unsere Pfadis zu kaufen. Alle unsere Pfadis danken euch hiermit ganz herzlich und geben ein lautes Merci!

Redaktorin dieser Ausgabe:

**Eliane Schär**

## Spielgruppe Gwundernase



**Leiterinnenwechsel.** dh. Joanna Nirikko war während eineinhalb Jahren bei uns als Spielgruppenleiterin tätig und verlässt uns auf Ende des Spielgruppenjahres. Wir möchten uns ganz herzlich für ihre tolle Arbeit bei der Spielgruppe bedanken und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

An ihrer Stelle wird ab dem neuen Jahr Tanja Volken am Dienstag- und Donnerstagmorgen die Spielgruppe leiten. Wir begrüßen sie herzlich und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit. Tanja Volken ist verheiratet und hat selber drei Kinder. Mit ihren Hobbys Lesen, Basteln und Nähen wird sie sicher viele tolle Sachen in der Spielgruppe machen.

**Freie Plätze.** Es hat noch ein paar freie Plätze, bitte melden Sie sich doch während der Spielgruppenzeiten, 079 518 41 72. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website unter [www.spielgruppe-belp.ch](http://www.spielgruppe-belp.ch)



## Viva Italia

**Am 24./25. Juni im Wyhus.** mgt. Wenns im Wyhus an der Sägetstrasse am 24. und 25. Juni «Viva Italia» heisst, wissen die Liebhaber italienischer Weine, dass sie dort vorbeischauchen müssen. Schliesslich werden bei dieser Gelegenheit rund 60 Provenienzen jeder Preislage zum Verkosten und zu speziellen Bedingungen zum Kauf angeboten. Ausserdem gibt es einmalige Aktionen, wo nochmals ein paar Prozente drinliegen und das immer für Weine, die allen Ansprüchen genügen können. Dazu sind wiederum zahlreiche Produzenten persönlich im Wyhus anwesend und bleiben, wo es Fragen zu ihren Weinen gibt, keine Antwort schuldig: La Spinetta, Rocche dei Manzoni, Parusso, Cigliuti, Malvirà, Conterno Fantino und Pira (alle Piemont); Speri und Bianca Vigna (Veneto); Volpe Pasini (Friaul); Mascarelli (Abruzzen) und Planeta (Sizilien). Niemand wird also «die Katze im Sack» kaufen müssen. Dazu ist ebenfalls wieder **Chäs Glau-ser** im Wyhus zu Gast und bietet seine Käse-Spezialitäten zum Probieren und Kaufen an. – **«Viva Italia» findet am Freitag, 24. Juni, von 16 bis 21 Uhr und am Samstag, 25. Juni, von 11 bis 17 Uhr, statt.**

## «Campagna»-Events

**Buntes Programm verspricht beste Unterhaltung.** fs. Im Juli ist im Dorf nicht viel los. In dieser Zeit sorgt stets **Willi Wüthrich im «Campagna»** dafür, dass trotzdem etwas läuft und sich sogar am «Aarestrand» Ferienstimmung erleben lässt. Mit einem bunten Programm und Musik jeder Richtung ist auch in diesem Juli im «Campagna» für beste Unterhaltung gesorgt. Und alles beginnt schon am **Sonntag, 26. Juni**, mit der volkstümlichen **Radio BeO-Live-Stubete**, wo sich auch herrlich brunchen lässt. – Details zu den unten aufgeführten **Juli-Anlässen** und die jeweiligen Eintrittspreise finden Sie **im Internet** auf [www.campagna-belp.ch](http://www.campagna-belp.ch). Wer beim Konzertbesuch zugleich essen möchte, kommt in den Vorteil der Reservation eines guten Platzes (031 819 15 55). – Das «Campagna»-Team heisst Sie jedenfalls schon jetzt an der Aare herzlich willkommen!

1. Bluesballs, Blues
2. bernhard, «Ewigi Liebi», Mundart Pop/Rock
6. Randy Thompson & Band, Country
8. The Lenne Rockers, Rock/Boogie-Woogie
9. The Lucerne Gang, Rock
10. Harrys Satchmo All Stars, Dixie (Brunch)
13. The Jacky's (Special Guest), Boogie/Rock
15. Hansrüedi Enfrends, Stimmung/Tanz
16. Rolf Raggenbass & Country Heart Band
17. Radio BeO Live-Stubete, Ländler (Brunch)
21. netzer scheytt, Blues
22. Nico Brina Trio, Boogie Woogie/Rock
23. Howdy, Country/Rock
24. swiss dixie stompers, Dixie
27. Kim Carson & Band, Country
29. the unlimited, Beatles Show
30. Zydeco Annie & The Swamp Cats, Zydeco/Country

## Jordi Medienhaus



**Das Eröffnungsfest ist gelungen.** sb. 1500 Leute, 11 Heliflüge, 3 Kamele, 1029 Welcomedrinks. Am Samstag, 28. Mai, fand das grosse Eröffnungsfest im Jordi Medienhaus statt. Rund 1500 Besucher kamen, um das neue Firmengebäude und die Produktionshalle in der Aemmenmatt zu sehen. Im Sieben-Minuten-Takt führten die Fachleute aus dem Medienhaus die 20-köpfigen Besuchergruppen 25 Minuten lang durch den Betrieb. Dort gabs viele neue Maschinen zu sehen, besonders eindrücklich ist die neue, 19 Meter lange

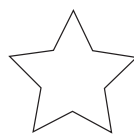
**Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch**



**Metzgerei**



**3123 Belp**



**Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09**

**fahrschulegasser.ch**

**031 819 77 13**

Gasser Ursula  
Gasser Bernhard

**Theorielokal: Bahnhofplatz 11, Belp**

Theorie-CD, Verkehrskunde-Kurse,  
Fahrunterricht, Geschenkgutscheine



**A. & H. Heule**

Kefigässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54  
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen  
von Kühl- und Tiefkühlgeräten

- kompetent
- zuverlässig
- nah

**WYHUS BELP**

Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 • CH-3123 Belp • Telefon 031 810 41 41 • www.wyhusbelp.ch

- Roller
- Mofas
- E-Bikes

**Roller Shop**  
**Belp GmbH**

beim Schützen-Kreisel

Rubigenstrasse 8 • Telefon 031 819 73 36 • www.roller-shop-belp.ch

Fusspflege- &  
Fussreflexzonenpraxis

**HERMES FEET**



Andrea Lorenzetti  
ärztl. dipl. Fussreflexzonenmasseurin  
dipl. Fusspflegerin/Pédicure FA

Ahornweg 7  
3123 Belp  
Tel. 078 732 38 00  
www.hermes-feet.ch

**auto trachsel ag**



3122 Kehrsatz  
Kirchackerweg 31  
Telefon 031 961 18 96

Reparaturen aller  
Marken

**VSCI Carrosserie** Ihre Garage für alle Marken   
autotrachselag@swissonline.ch



**VSCI Carrosserie**

**... und jetzt,  
direkt zu Jaberg!**  
Tel. 031 819 60 60

**Carrosserie Jaberg AG Belp**

Hühnerhubelstrasse 84 • CH-3123 Belp • Telefon 031 819 60 60 • www.jabergag.ch

Scherler AG  
Elektro und Telematik

Papiermühlestrasse 9  
3000 Bern 25  
Telefon 031 330 41 11  
Telefax 031 330 41 22

24-h-Pikettdienst 031 330 41 41  
E-Mail: info@scherler-ag.ch  
Internet: www.scherler-ag.ch

**SCHERLER**  
ELEKTRO UND TELEMATIK / BERN

**Chumm zu de Elektroinstallatöre  
cho schnuppere!**

Elektroinstallateur ist ein interessanter Beruf, vielseitig und mit Entwicklungsmöglichkeiten. Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen eigenen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

**Scherler sorgt für Spannung**

**ED**

**Rosser Elektro AG**

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme  
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73



**Maleratelier  
Christoph Schären**  
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1  
3126 Gelterfingen  
Tel. / Fax 031 819 14 64  
Natel 079 651 28 86

**Physiotherapie Steinbach**  
*physio aktiv*  
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team  
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp  
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

**Pflugshaupt Belp**

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Pelletes- und Cheminéeöfen
- Kachelofen- und Cheminéebau

www.hpflugshaupt.ch • Telefon 031 819 12 47



Druckmaschine. In einem Durchgang bedruckt die Maschine riesige Papierbogen auf beiden Seiten vierfarbig. Mit Lack veredelt sie die Printprodukte. Dies in der unglaublichen Geschwindigkeit von bis zu 18000 Bogen pro Stunde. Danach folgen Falz- und Schneidmaschinen, Sammelhefter, Warenkleber, Adressier- und Foliermaschine oder Kuvertiermaschine. Das Jordi Medienhaus setzt auf periodisch erscheinende Publikationen und leistet für seine Kunden einen Full-Service rund um Zeitschriften. Print hat Zukunft. Mit dem Neubau und neuen Produktionsanlagen ist das Jordi Medienhaus dafür gewappnet.



**Garantien, dass das Fest in Erinnerung bleibt, gibt es einige:** Die Hüpfburg, der Helikopter, der Kletterwürfel, das Kinderschminken, verschiedene Verpflegungsangebote und nicht zuletzt das gute Wetter. Das Eröffnungsfest war auch ein kleines Fest für Belp. Schön, wenn Sie dabei waren. Auf der Website [www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch) finden Sie die Bildgalerie zum Fest. Gibt es von Ihnen ein Bild zusammen mit der Prinzessin? Sie können es herunterladen auf [prinzessin.ch](http://prinzessin.ch) oder auf der Prinzessin-Fanpage auf Facebook.



Und ausserdem...

## Konzert Theater Bern

**Marc Adam gibt Leitungsfunktion zum 1. Juli ab.** mgt/es. Die Zusammenführung von Stadttheater Bern und Berner Symphonieorchester in die Stiftung Konzert Theater Bern wird per 1. Juli vollzogen werden. Der heutige Intendant des Stadttheaters, Marc Adam, wird für die neue Funktion des Künstlerischen Leiters von Konzert Theater Bern nicht zur Verfügung stehen. Um einen reibungslosen Übergang sicherzustellen, gibt Marc Adam bereits ab 1. Juli seine Leitungsfunktionen ab.

Er wird noch die Regie von «The Rake's Progress» führen, das am 15. Oktober Premiere haben wird, und steht dem neuen Stiftungsrat beratend zur Verfügung.



**Stephan Märki ist neuer Direktor von Konzert Theater Bern.** Der Stiftungsrat von Konzert Theater Bern (KTB) hat den Generalintendanten des «Deutschen Nationaltheater und Staatskapelle Weimar», Stephan Märki, zum neuen Direktor ernannt. Der 56-jährige Märki ist in Bern geboren,

in Basel aufgewachsen und führt das Weimarer Haus seit elf Jahren mit grossem künstlerischem und unternehmerischem Erfolg. Stephan Märki hat sich auch mit Inszenierungen, Publikationen und Gastvorlesungen einen Ruf weit über die Grenzen geschaffen. Ausgebildet wurde er an der Münchner Schauspielschule.

«**Glücksfall für Bern**». Für Hans Lauri, den Präsidenten des für die Wahl zuständigen KTB-Stiftungsrates, ist «Stephan Märki ein Glücksfall für Bern, weil er in Weimar vier Sparten mit vergleichbaren Herausforderungen und bis auf das Ballett ähnlicher Struktur in Publikum und Region tief verwurzelt und zu einem Kulturzentrum von Rang entwickelt hat». Zudem ist Märki, der Managementkompetenzen und Teamorientierung vereint, «ein Garant für das Gleichgewicht zwischen der künstlerischen Autonomie der einzelnen Sparten und dem erkennbaren Auftritt von KTB als Haus, das gemeinsame Vorstellungen von Qualität und Nachwuchsförderung, von Tradition und Öffnung entwickeln muss».

Im Auftrag der Stiftung «Konzert Theater Bern» wird Märki während einer Übergangsregelung bis am 1. Juli 2012 das KTB in einem Teilpensum führen. Danach wird er dem Nationaltheater Weimar noch punktuell für abschliessende Arbeiten zur Verfügung stehen. Entlastet wird er von Marcel Brühlhart, der bereits das Zusammenführungsprojekt geleitet hat und nun als interimistischer Geschäftsführer im engen Kontakt mit dem neuen Direktor und den Spartenleitern das operative Tagesgeschäft sicherstellt.

**Stand der Zusammenführung.** In den letzten Monaten wurde die Zusammenführung der Sparten Schritt für Schritt verwirklicht, sodass KTB die operative Tätigkeit, zunächst mit einer Übergangsregelung, am 1. Juli aufnehmen kann. Insbesondere wurde der Subventionsvertrag ausgehandelt und abgeschlossen und die Finanzierung an der Urne mit einem deutlichen Mehr von rund 78 Prozent gutgeheissen. Die Stiftung «Konzert Theater Bern» als Trägerin wurde am 23. Mai gegründet, sodass die strategische Führung ebenso eingesetzt ist, wie die operative Leitung im Übergangsjahr mit dem neuen Direktor und dem interimistischen Geschäftsführer. Die Spielpläne 2011/2012 sind definiert. Als nächste wichtige Schritte wird per 1. Juli das Personal zu unveränderten Bedingungen überführt, die Musikleitung bestimmt und das neue Erscheinungsbild entwickelt.

**Im Auftrag der Stiftung «Konzert Theater Bern»:** Der KTB-Stiftungsrat, Operative Leitung KTB (Übergangsmodell).

**Die vier Sparten von KTB:** Berner Symphonieorchester, Musiktheater, Schauspiel, Ballett.

## Pro Juventute

**Start zur schweizweiten Kampagne zum 100-Jahre-Jubiläum.** mgt. Kinder bauen mit verschiedenen Aktionen ihre Schweiz der Zukunft Zürich (ots) - Nächstes Jahr begeht Pro Juventute ihr 100-Jahre-Jubiläum. Unter dem Motto «100 Jahre jung! Bauen Sie mit am Glück unserer Kinder» startet die Stiftung heute eine schweizweite Kampagne. Mit verschiedenen Aktionen entwerfen Kinder ein Jahr lang ihre Vision einer Schweiz der Zukunft. Damit will die grösste Kinder- und Jugendorganisation der Jugend in der Schweiz eine Stimme geben. Ermöglicht werden die Aktionen durch Partner aus der Wirtschaft. Die Warenhausgruppe Manor führt ab Mittwoch eine grossangelegte Fundraisingkampagne durch. «Wir möchten unser 100-Jahr-Jubiläum dazu nutzen, Kindern in der Schweiz eine Stimme zu geben», sagt Stiftungsdirektor Stephan Oetiker. Bei der Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 erfahre die Organisation tagtäglich, welche Fragen und Wünsche die Kinder und Jugendlichen von heute beschäftigen. «Zum Jubiläum lassen wir nun die ganze Schweiz an diesen Gedanken und Bedürfnissen teilhaben.»

**Kinder bauen ihre Schweiz der Zukunft.** Die Stiftung hat daher heute zusammen mit ihren Botschaftern Stefan Gubser, Florian Ast und Barbara Schmid-Federer sowie ihren Unternehmenspartnern ihre Massnahmen im Rahmen der Kampagne «100 Jahre jung! Bauen Sie mit am Glück unserer Kinder» präsentiert. Zwischen Sommer 2011 und 2012 können Kinder an verschiedenen Aktionen teilnehmen und so ihre Schweiz der Zukunft entwerfen. Ab heute startet der kantonale Ideenwettbewerb «Bau Dir Deinen Kanton der Zukunft». Schulklassen gestalten ihre Vision ihres Heimatkantons und reichen diese per Onlineplattform [www.100jahrejung.ch](http://www.100jahrejung.ch) ein. Per Online-Voting und über eine Fachjury wird pro Kanton eine Gewinnerklasse erkoren. Diese präsentieren ihren Kanton der Zukunft im September auf dem Bundesplatz.



**Im Jubiläumsjahr 2012 baut Pro Juventute die von den Schulklassen entworfene «Schweiz der Zukunft» an drei sprachregionalen Bauevents.** Zusammen mit Kindern und der Bevölkerung soll so das grösste Lego3D-Mosaik aller Zeiten entstehen mit dem Ziel eines Eintrags ins Guinness Buch der Rekorde. Die einzelnen Teile werden an der Geburtstagsfeier von Pro Juventute im August 2012 im Verkehrshaus in Luzern zusammenge-

fügt. Bereits im Vorfeld der Kampagnenlancierung machte Pro Juventute auf das Anliegen, Kindern eine Stimme zu geben, aufmerksam: In der ganzen Schweiz hängen von Kindern gestaltete Verkehrsschilder mit den Visionen einer Schweiz der Zukunft.



**Manor startet Verkaufskampagne zugunsten von Pro Juventute.** Sämtliche Aktionen sind von Wirtschaftspartnern getragen, die sich im Rahmen der 100-Jahr-Aktionen für Kinder und Jugendliche einsetzen. Ab Mittwoch startet die Warenhausgruppe Manor als «Presenting Partner» eine schweizweite Verkaufskampagne zugunsten von Pro Juventute. Mit der Pro Juventute-Jubiläumspostkarte und Verlosung

«Bau mit uns das grösste Lego®3D-Mosaik der Welt und gewinne eine Überraschung mit Deinem Star» ermöglicht Manor die Aktionen im Rahmen der Kampagne. «Wir unterstützen die Kinder im Jubiläumsjahr auf besondere Weise», sagt Betrand Jungo, CEO Manor. «Kinder und Erwachsene können ab Mittwoch in jeder Filiale die Jubiläumspostkarten von Pro Juventute mit dem Lego-Stein kaufen - und damit die Kinder in der Schweiz unterstützen.» Denn: Der Erlös von 5 Franken pro Postkarte fliesst vollumfänglich in die Aktionen von Pro Juventute. «Diese Partnerschaft zeigt uns, dass Unternehmen in der Schweiz sich für die Zukunft unseres Landes einsetzen möchten», sagt Stephan Oetiker. Als weiterer Presenting Partner ermöglicht Lego den Bau des grössten Lego3D-Mosaiks, und Nickelodeon engagiert sich als Medienpartner. Um die Jubiläumskaktionen für die Kinder auszubauen, ist Pro Juventute zudem weiterhin intensiv in Gesprächen mit Unternehmen.

Pro Juventute unterstützt Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern auf dem Weg zu selbst- und sozial verantwortlichen Persönlichkeiten. Mit vielfältigen Angeboten in den Bereichen «Medien & Konsum», «Bildung & Beruf» sowie «Freizeit & Gesundheit» setzt sich Pro Juventute für Kinder und Jugendliche in der Schweiz ein - vor Ort, direkt und nachhaltig. Über 300 000 Kinder und Jugendliche und 100 000 Eltern in der ganzen Schweiz profitieren jährlich von Angeboten wie der Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 oder den Pro Juventute Elternbriefen.

### Fahrdienst

**Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte**  
Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70.  
**Anmeldung Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr**





## Das Wort des Gemeindepräsidenten

### Ruhe und Ordnung

**Liebe Belperinnen und Belper.** In der November-Ausgabe habe ich mich letztmals zum Thema Ruhe und Ordnung in unserer Gemeinde geäussert. Mit den schönen Sommerabenden wird dieses Thema wieder aktuell. Leider ist es nötig, dass nebst der Polizei auch die Securitas im Dorf präsent ist. Während der Monate Juni bis Oktober patrouilliert die Securitas jeweils am Wochenende. In der Regel ist eine Person mit Schutzhund unterwegs. Sie hat die Aufgabe, allfällige Unruhestifter auf Ruhe und Ordnung hinzuweisen, und im Bedarfsfall die Polizei beizuziehen.

Abfall wird oft liegen gelassen und als grosses Ärgernis empfunden. Ich nehme die Gelegenheit wahr und appelliere an alle, die sich im öffentlichen Raum aufhalten, ihre leeren Flaschen, Dosen oder Verpackungsmaterialien in die dafür aufgestellten Abfallbehälter zu entsorgen.



Rudolf Neuenschwander

Rudolf Neuenschwander

## Aus dem Gemeinderat

**Bild- und Textband über die Gemeinde.** Das im Jahr 2003 erschienene Informationsschrift über unser Dorf ist seit längerem vergriffen. Die Anfrage eines auf neuzeitliche Dorf- und Städteporträts spezialisierten Berner Buchverlags kam deshalb gerade richtig. Der Gemeinderat hat im Grundsatz dem Projekt zugestimmt und den von der Kultur-, Freizeit- und Sportkommission beantragten Kredit von 12 000 Franken gesprochen (Kostenbeteiligung und Ankauf von 200 Büchern). In der Buchreihe dieses Verlags rücken, wenn immer möglich, die Menschen in den Mittelpunkt. Oft sind dies Personen, die sonst nicht im Rampenlicht stehen. Die Inhalte werden ausschliesslich von Personen aus dem jeweiligen Dorf – oder solche, die früher dort gelebt haben – erarbeitet. Der Text- und Bildband wird voraussichtlich Ende 2012 veröffentlicht. Eine Arbeitsgruppe der Kultur-, Freizeit- und Sportkommission wurde mit der Weiterbearbeitung des Buchprojekts beauf-

tragt. Beabsichtigt ist eine Zusammenarbeit mit Sachverständigen und Kulturinteressierten aus Belp.

**Klassenschliessungen.** Auf das Schuljahr 2011/2012 müssen aufgrund rückläufiger Schülerzahlen zwei Klassen geschlossen werden. Es betrifft dies auf der Primarstufe eine 3. Klasse (Mühlematt) und auf der Sekundarstufe eine GU9-Klasse.

**Kantonales Kulturförderungsgesetz.** Im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens konnte zum revidierten Kantonalen Kulturförderungsgesetz Stellung genommen werden. Mit der Totalrevision wurde in erster Linie die Kulturstrategie des Kantons Bern von 2009 umgesetzt. Das neue Finanzierungsmodell sieht vor, dass der Kanton die Subventionen an Kulturinstitute mit nationaler oder internationaler Ausstrahlung vollständig übernimmt. Die Kulturinstitute mit regionaler Bedeutung werden – nebst allfälligen Beiträgen Dritter – gemeinsam durch den Kanton, die Standortgemeinde und durch alle Gemeinden in der entsprechenden Region subventioniert. Das neue Kulturförderungsgesetz hält die konkrete Aufteilung der Subvention auf die verschiedenen öffentlichen Subventionsträger fest. Die Gemeinden erhalten dadurch eine Mitsprache, werden aber auch stärker in die Mitfinanzierung eingebunden. Der Gemeinderat teilt die Meinung der Kultur-, Freizeit- und Sportkommission und hat eine positive Stellungnahme eingereicht. Was die Kostenverteilung angeht, befürwortet er die Variante, die den kleineren bzw. ländlicheren Standortgemeinden entgegenkommt und den Kanton stärker in die Pflicht nimmt (Kanton 40 %, Standortgemeinde 50 %, übrige Gemeinden 10 %).

Unter dem Strich werden die heute stark belasteten Gemeinden durch Beiträge jener Gemeinden entlastet, die heute wenig bis gar nichts an die Kulturinstitutionen beitragen. Belp erhofft sich diesbezüglich eine längerfristige finanzielle Entlastung.

**Freizeit- und Sportanlage Scheuermatt.** In der Überbauungsordnung Zone mit Planungspflicht Sägwest ist eine Fläche von 3950 m<sup>2</sup> für eine Freizeit- und Sportanlage ausgeteilt. Die Liegenschaft Scheuermattweg 14, die sich im Perimeter der geplanten Anlage befindet, muss abgebrochen werden. Für die Planung der Freizeit- und Sportanlage wurde ein Kredit von 17 000 Franken bewilligt und der Auftrag an einen Landschaftsarchitekten erteilt.

**Kanalisation Hühnerhubel.** Im Zusammenhang mit dem Rückbau der ARA-Anlagen und der geplanten neuen Nutzung des Areals muss der Hauptsammelkanal Hühnerhubel auf dem ARA-Gelände verlegt werden. Gleichzeitig wird das Pumpwerk umgebaut und der neuen Situation angepasst. Der erforderliche Kredit von 295 000 Franken wurde bewilligt.



**Bereits über 20 000 Eintritte.** fs. Einen solchen Bademonat Mai gab es seit Bestehen des Giessenbades erst selten: Es wurden nämlich schon 20 779 Eintritte gezählt. Letztes Jahr wurden im gleichen Zeitraum nur 7178 Besucherinnen und Besucher registriert, wobei die Saison damals mit extrem schlechtem Wetter begann. – Wie Chef-Badmeister Marcel Glauser mel-

dete, läuft alles rund. Das bewährte Badmeister-Team freut sich über den regen und bisher problemlosen Badebetrieb. Einen Schatten auf die bisher gute Auslastung warf aber das Wetter, das sich vor zwei Wochen abgekühlt und regnerisch zeigte. – Während der Hochsaison ist das Bad übrigens bis am 14. August täglich von 9 bis 21 Uhr offen. Bei kühler Witterung (unter 18°) oder schlechtem Wetter wird es jeweils um 18 Uhr geschlossen.



**giessenbad**  
das ferienrestaurant

**Kehren Sie ins Ferienrestaurant Giessenbad ein:** Urs Hirschi und sein Team mit Chefin Ursula Rüeeggler laden Sie

zur Einkehr ins Ferienrestaurant ein. Wer nicht badet, bezahlt keinen Eintritt und neben dem traditionellen Angebot steht immer wieder Spezielles auf dem Menüplan. Und zu einem guten Essen kann neben erfrischem «Mineral» sogar ein kühles Bier oder ein gutes Glas Wein genossen werden.

## Markt auf dem Dorfplatz

**Jeden Samstagvormittag – frischer gehts nicht mehr.** fs. Wie bei anderer Gelegenheit erwähnt wurde, «startete» unser Markt ins 25. Jahr. Aus diesem Anlass berichten wir nun in loser Folge über die initiativen Leute, die unseren Markt mit ihrem Auftritt seit vielen Jahren beleben und für ein gut durchmisches Sortiment sorgen. Erwähnt wurden bisher die Familie Tanner aus Toffen und Walter Baumann aus Kirchdorf.



Zu den langjährigen Anbietern, die unseren Wochen- und Monatsmarkt bereichern, gehört auch **Annemarie Walther**, Rollmatt. Sie bietet ihre Backwaren vom Bauernhof seit 1988 (damals noch nicht jeden Samstag) an. Seit 1989 ist sie aber

regelmässig dabei und verkauft neben gutem Gebäck Woche für Woche ihre beliebten Bauernbrote und Züpfen. Ausserdem gibts, wie man auf dem Bild (fs.) sieht, zum Beispiel auch frische Eier zu kaufen. – Annemarie Walther kann am Stand auf die Mitarbeit von Greti Wyss (rechts im Bild) zählen.

**Marktkommission.** pst. Der Jahrmarkt vom 6. Mai gehört der Vergangenheit an und ist in allen Teilen sehr gut verlaufen. Die Marktkommission dankt allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben ganz herzlich. Während den Ferien des Restaurants Kreuz, an den Samstagen vom 16., 23. und 30. Juli übernimmt der claro Weltladen auf dem Dorfplatz das samstägliche Kaffee für alle Marktfahrer und Besucher und Besucherinnen. Auch Stammkunden sind herzlich eingeladen. Arnold Tännler danken wir für die Bereitschaft die Ausseninfrastruktur zur Verfügung zu stellen. Die Marktkommission dankt allen für die Unterstützung des claro Weltladens.

## Gute Kunden für Belper Bahn- und Busbenützer

**Fahrplanverbesserungen.** Nhs. Mit dem Fahrplanwechsel vom 11. Dezember ergeben sich für viele Belper Bahn- und Busbenützer markante Fahrplanverbesserungen. So wird jeweils von Montag bis Freitag zusätzlich zum bestehenden Zugangebot eine neue S-Bahn-Linie S 33 eingeführt. Diese verkehrt jeweils alle 30 Minuten mit Abfahrt in Belp von 6.22 bis 20.52 Uhr. Diese Züge bedienen alle Zwischenstationen und verkehren nach Bern und weiter bis Münchenbuchsee. Die Züge Belp ab um 6.22, 6.52, 16.52 und 17.22 Uhr werden zudem nach Lyss-Biel/Bienne weitergeführt. In umgekehrter Richtung fahren ebenfalls halbstündlich von Montag bis Freitag Züge der S 33 mit Abfahrt in Bern von 6.17 bis 20.17 Uhr, wobei ebenfalls je zwei Züge am Morgen und am späteren Nachmittag ab Biel/Bienne-Lyss verkehren. Zwischen Belp und Bern (und umgekehrt) ergibt sich damit ein genauer Viertelstundentakt für die an allen Zwischenstationen anhaltenden Züge. Dazu kommen die beiden Züge pro Stunde, die zwischen Belp und Bern ohne Halt verkehren.

**Auch beim Tangento wird der Fahrplan ausgebaut:** So verkehrt neu ab Belp Bahnhof um 5.44, 6.44 und 7.44 sowie um 15.44, 16.44, 17.44 und 18.44 Uhr ein Tangento nach Rubigen und vermittelt dort nicht nur schlanke Anschlüsse an die S-Bahn im Aaretal, sondern auch an die Postauto-Kurse Rubigen-Worb Dorf. Die Fahrt von Belp nach Worb Dorf dauert somit weniger als eine halbe Stunde.

**Neue Personenunterführung in Betrieb.** Rechtzeitig auf den Fahrplanwechsel hin konnten beim Bahnhof Belp Mitte Dezember die umgestalteten Gleisanlagen sowie die auf 55 cm erhöhten Perronanlagen in Betrieb genommen werden. Nun finden auch längere Zugkompositionen Platz. Zudem besteht nun ein ebenerdiger Zugang zu den moderneren Wagen der BLS.

Ebenfalls rechtzeitig fertiggestellt wurde der Zugang zur neuen Personenunterführung Güterstrasse, womit Bahnkunden aus dem Husmatt- und Mühlemattquartier und vom

Ahornweg her einen kürzeren Zugang zu den Zügen erhalten haben. Noch etwas Geduld braucht es hingegen noch, bis auch der bergseitige Zugang zu dieser Personenunterführung eröffnet werden kann, da dort noch Neubauten entstehen.

**Viertelstundentakt ab 11. Dezember.** Das Gleis 1 wird im gegenwärtigen Fahrplan lediglich von Montag bis Freitag vom Zug der S3 mit Abfahrt in Belp um 7.07 Uhr Richtung Bern–Biel/Bienne benützt. Dies wird sich aber beim nächsten Fahrplanwechsel vom 11. Dezember ändern: Dank einer neuen zusätzlichen S-Bahn-Linie, die zwischen Belp und Münchenbuchsee jede halbe Stunde verkehrt, ergibt sich ein komfortabler Viertelstundentakt zwischen Bern und Belp (mit Halt an allen Stationen). Dazu kommen noch die beiden Züge pro Stunde, die die Strecke von Belp nach Bern ohne Halt in 13 Minuten zurücklegen.

**Fehlendes Anschlagbrett.** Zur kompletten Bahnhofmöblierung gehört sicher auch ein Ortsplan und das Anschlagbrett; hoffen wir, dass beide noch fehlenden Bestandteile bald montiert werden, damit die Vereine wieder an einem zentralen Ort ihre Veranstaltungen bekannt machen können.

## Energie Belp

**Vermeehrt LED in der Strassenbeleuchtung im Einsatz.** Ma. Die Energie Belp projiziert, erstellt, betreibt und unterhält im Auftrag der jeweils zuständigen Strassenbaubehörde die zweckmässige Beleuchtung der öffentlichen Strassen und Plätze. Bis anhin kamen dabei insbesondere HID-Lampen, also Hochdruck-Gasentladungslampen mit Natriumdampf (gelbes Licht) und Quecksilberdampf (weisses Licht) zur Anwendung. Die Leuchtdiode (Light Emitting Diode) LED boomt. Auch in der Strassenbeleuchtung kommen immer häufiger serienreife Produkte auf den Markt. Prognosen gehen davon aus, dass die LED schon in ein bis zwei Jahren die konventionelle HID-Technik überholen und damit als die effizienteste Lichtquelle gelten wird. In einer Pilot- und Versuchsphase sollen Erfahrungen gesammelt werden, um dann mittelfristig die neue LED-Technik sinnvoll in das bestehende Strassenbeleuchtungskonzept integrieren zu können. In Belp stehen die ersten LED-Leuchten entlang der sanierten Baumgartenstrasse und innerhalb der neuen Sportanlage Giessenbad bereits im Einsatz.

Gemäss den Erwartungen soll die Lebensdauer der LED-Module und Elektronik über 50 000 Stunden betragen, was je nach Betriebszeiten dem Einsatz von 10 bis 15 Jahren entspricht. Man rechnet, dass mit den LED-Leuchten im Vergleich zur herkömmlichen Beleuchtung Energie von bis zu 55 Prozent eingespart werden kann. Die LED-Technik, die u.a. eine individuelle Leuchtenprogrammierung ermöglicht, hat aber auch ihren Preis. Der Energieeinsparung und dem deutlich geringeren Wartungsaufwand stehen heute noch klar höhere Anschaffungskosten gegenüber. Es ist aber davon auszugehen, dass bis in etwa drei oder vier Jahren die Effizienz der LED sich nochmals massiv verbessert hat und die Preise gesunken sind. Bis dahin muss wohl im Sanierungsfall eine «sowohl als auch»-Lösung angestrebt werden.



Im Auftrag der BM Dienste AG projizierte die Energie Belp in Zusammenarbeit mit der in Belp domizilierten Siteco Schweiz AG die LED-Beleuchtung auf dem neu erstellten Kundenparkplatz auf dem Flughafen.

## bfu – Sicherheitstipp

**Wasser macht Spass, birgt aber auch Gefahren.** hr. Kinder halten sich gerne im und am Wasser auf: Wasser ist ein attraktives Element, es macht Spass und lädt zum Spielen ein! Leider kommt es dabei auch zu Unfällen. Bei Kindern ist der häufigste Unfallhergang ein Sturz ins Wasser. An zweiter Stelle folgt das plötzliche, meist unbemerkte Untergehen. **Ein Kind kann in weniger als 20 Sekunden ertrinken – das geschieht fast immer lautlos.**



**Vier Tipps:** 1. Kinder im und am Wasser immer im Auge behalten, Kleinkinder in Reichweite! Siehe auch Baderegeln der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft SLRG, [www.slrgr.ch](http://www.slrgr.ch). 2. Die bfu empfiehlt Kindern zwischen 6 bis 9 Jahren, die schwimmen können, den Wassersicherheits-Check WSC zu absolvieren. Kursangebote und Anmeldung auf [www.swimsports.ch](http://www.swimsports.ch). 3. Beim

Bootsfahren immer eine angepasste Rettungsweste tragen. 4. Werden Sie Rettungsschwimmerin oder Rettungsschwimmer. Kursangebote und Anmeldung auf [www.slrgr.ch](http://www.slrgr.ch)



**Ballspiele: Tipps damits rund läuft.** Das Risiko, sich bei einem Ballspiel zu verletzen, ist um zwei Drittel höher als bei den meisten Individualsportarten. Die häufigsten Verletzungen sind Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen und Brüche. Handball, Fussball, Volleyball, Basketball – bei allen Ballspielarten sind gute Kondition, richtige Technik und Fairplay wichtige Voraussetzun-

gen für unfallfreie Spiele. Gerade beim Fussball sollen präventiv wirkende Übungen Knie- und Sprunggelenksverletzungen reduzieren. Besonders wichtig ist dies im Hinblick auf Grimpelturniere, bei denen Unfälle meist auf schlechte Kondition, mangelnde Technik, Übereifer, Aggressivität und ungenügende Ausrüstung (Schienbeinschoner, Nockenschuhe) zurückzuführen sind.

**Tipps:** 1. Wärmen Sie sich gut auf. Vermeiden Sie Spiele auf Plätzen mit schlechten Unterlagen (Stolpersteine, Nässe, Rutschgefahr). 2. Tragen Sie gute Schuhe mit rutschfesten Sohlen. 3. Verzichten Sie auf Schmuck (Ringe, Ohrschmuck, Hals- und Armbketten). 4. Spielen Sie immer fair...

bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, Heinrich G. Ryser, Gantrischweg 29, 031 819 13 11/079 335 55 55

## Ein Blick zurück ...

**Bunt gemischt.** fs. Im August dieses Jahres feiert der Turnverein als einer der ältesten Vereine im Dorf sein 125-jähriges Bestehen. Damit ist klar, dass die Gründung des TV auf das Jahr 1886 zurückgeht. Im letzten «Belper» war der jubelnde Verein im Zusammenhang mit einem «Blick zurück»-Artikel von 1896 ungewollt um ganze 10 Jahre jünger gemacht worden. – Heute publizieren wir **drei Kurzmeldungen** und einen **Beitrag über den 1. Schiessstand** an der Gürbe bei der Steinbachbrücke. – Als erstes hier ein Bericht über die Kindermehlfabrik Schemidt, aus der später die heute nicht mehr existierende Galactina entstand, die jahrelang das Vorzeigeunternehmen des Dorfes war:

Intelligenzblatt vom 16. August 1897

– **Bewerbe.** (Mitgeteilt.) Der bekannten Kindermehlfabrik J. Schemidt in Belp wurde an der internationalen Ausstellung in Marseille für ihr wertvolles Produkt der **Grand Prix** zuerkannt. Die nämliche Firma wurde schon diesen Frühling an den Ausstellungen in Nizza und Paris mit diesem Preise ausgezeichnet.

Intelligenzblatt vom 9. März 1906:

**Regierungsratsverhandlungen.** Spenglermeister Karl Grossglauser in Belp erhält wegen eines Behörleidens die nachgesuchte Entlassung von seinem Amte als Mitglied der Lehrlingskommission des Kreises 21, Amtsbezirke Schwarzenburg und Seftigen, und es wird an seine Stelle zum Mitglied der genannten Kommission gewählt Konditor Schmidt in Belp.

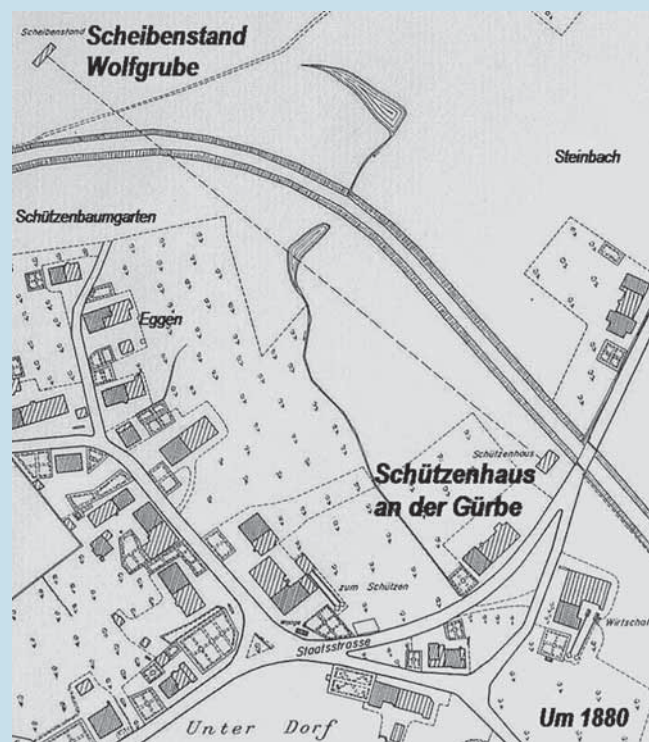
Intelligenzblatt vom 15. April 1907:

– **Belp.** Ein seltenes Jubiläum konnte in diesen Tagen Jakob Winzenried, Rutscher bei der Familie Bay u. Cie. im Steinbach, feiern. Seit dem 8. April 1867 bekleidet er als treuer Arbeiter diese Stelle.

Hinweis: Die Familie Bay war Eigentümerin der Belper Tuchfabrik, deren neue Hallen seinerzeit dort erbaut wurden, wo es heute den Gürbepark gibt. Früher befand sich die Fabrik im Steinbach, wo heute die Steinbachgarage AG steht. Nach dem Neubau der Hallen an der Sägetstrasse wurde von der Tuchfabrik nur noch das Webereigebäude im Steinbach belassen, das am 4. Dezember 1952 einem Brand zum Opfer fiel und danach nicht mehr aufgebaut wurde.

### Und nochmals etwas aus alter Zeit:

**Die erste Gewehr-Schiessanlage entstand 1867.** fs. Wie im letzten «Belper» erwähnt wurde, streifte der Präsident der Belp Schützen, Peter Burri, am VVB-Präsidentenapéro von Ende April auch kurz die Geschichte der ersten Schiessanlage im Dorf, die 1867 **durch die Kirchgemeinde** an der Gürbebrücke im Steinbach finanziert wurde. Der Scheibenstand befand sich in der Wolfgrube. Also in der Grube unterhalb des Spitals, das damals noch nicht existierte.



Dass, wie Präsident Burri ausführte, die Kirchgemeinde zudem damals verfügte, dass nur an Sonntagen geschossen werden durfte, ist ein Umstand, der aus heutiger Sicht zu einem Schmunzeln anregt. Die Förderung der Wehrhaftigkeit wurde damals offenbar höher gewichtet, als die Sonntagsruhe. Heute ist halt einfach alles ein bisschen anders und das Schiessen am Sonntag meist sogar verpönt. – Unser Bild (fs.) zeigt einen Ausschnitt aus einem Dorfplan ums Jahr 1880.



**BFB** Beratungsstelle für Brandverhütung

**CIPi** Centre d'information pour  
la prévention des incendies

**Brandverhütung im Jahr 2010.** mgt. Rund 20 000- mal jährlich brennt es in der Schweiz in Wohnungen und Häusern. Zu Bränden kommt es häufig aus Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit. Auch deshalb, weil die Gefahren des Feuers unterschätzt werden. Um für die Gefahren des Feuers zu sensibilisieren, gelangte die BfB Beratungsstelle für Brandverhütung im vergangenen Jahr mit Plakatkampagnen, Radio-Spots, ihrer Website sowie über eine breite Berichterstattung in den Medien an die Öffentlichkeit. Lehrmittel für Schulen sowie Informationsbroschüre für Privathaushalte und Hotels ergänzen das Angebot der BfB.

Für Opfer von Bränden können die Folgen verheerend sein: Sie tragen teils schwere Verletzungen davon, manche verlieren in den Flammen sogar ihr Leben. Zu den menschlichen Tragödien kommen hohe Sachschäden hinzu, die sich pro Jahr auf mehr als 120 Mio. Schweizer Franken belaufen.

Ende 2010 hat die BfB eine organisatorische Änderung erfahren: Per 1. Januar 2011 wurde die BfB in die Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen überführt und untersteht nun deren Verantwortung.

## Jahr der Freiwilligentätigkeit



**Freiwilligenarbeit.** ch. Freiwilliges Engagement wird in unterschiedlich organisierten Formen geleistet, am häufigsten aber in Vereinen. Die Vereinsliste unserer Gemeinde ist

lang und zeugt von einem regen Vereinsleben in unserem Dorf. Das hat sich auf eindruckliche Weise am vergangenen Dorffest gezeigt. Stellen wir uns die Gemeinde Belp ohne Freiwillige und damit ohne all die Vereine vor: Hätte diese Gemeinde wirklich noch gleichviel Lebensqualität? Nein, wir möchten nicht auf unsere Vereine verzichten und wir sind dankbar für alle, die sich vereinsmässig engagieren. Hinter all den scheinbar selbstverständlichen Angeboten stehen Menschen mit ihrem unentgeltlichen Tun. Sie leisten ungezählte und unzählbare Stunden an Arbeit und tragen wesentlich dazu bei, aus unserer Gemeinde eine lebenswerte Gemeinde zu machen.

Nicht nur in Vereinen, auch in vielen anderen Institutionen wird Freiwilligenarbeit geleistet. Die reformierten und katholischen Kirchgemeinden bieten Besuchsdienst, offener Mittagstisch, Spielnachmittage, Ferienangebote für Kinder, Aufgabenhilfe und vieles mehr an. All das ist nur dank Freiwilligen möglich. Auch aus den Alters- und Pflegeheimen sind die Freiwilligen nicht mehr wegzudenken: Sie schenken den Pati-

enten und Patientinnen Zuwendung und ein offenes Ohr, erfreuen sie mit einem Spaziergang, einer Geschichte oder einem Lied.

**Freiwilligenarbeit ist das Gegenteil von Spektakel und «An-die-grosse-Glocke-hängen».** Am unscheinbarsten ist sicher jene Art von Freiwilligenarbeit, die unorganisiert und ganz selbstverständlich geschieht: Handreichungen in der Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis, Dasein für andere in grossen und kleinen Nöten – auch das ist Freiwilligenarbeit. Oder einfach «nur» Menschlichkeit?

Wir haben die Belper Vereine und Organisationen angeschrieben und Ihnen die Möglichkeit angeboten, auf einem A3-Papier ihre freiwillige Tätigkeit zu dokumentieren. Diese Werke werden dann in den Plakatständern auf dem Dorfplatz ausgestellt. Falls Sie als Privatperson oder als Gruppierung auch mitmachen möchten, dann melden Sie sich per E-Mail: [freiwillig.belp@belponline.ch](mailto:freiwillig.belp@belponline.ch)

## Projektwoche «Fit fürs Läbä»

**Rundum zufrieden.** kw.

Die 750 Kinder der Belper Kindergärten und Primarschulen, 100 Eltern und ebenso viele Lehrkräfte und Fachpersonen verhalfen der Suchtpräventionswoche «Fit fürs Läbä» zu vollem Erfolg. Hans Emch, Präsident der Bildungskommission, besuchte mehrere Anlässe während der Projektwoche und war erfreut: über die breite, interessante Themenwahl, die viele Gebiete der Suchtprävention abdeckten, über den Einbezug aller Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse, über die professionelle Mitarbeit von externen Fachleuten, die es erlaubte, die Themen vertieft zu behandeln. Beeindruckt war er von der Art und Weise, wie die Kinder spielerisch auf eine gesunde Lebensgestaltung aufmerksam gemacht wurden. An den drei Elternanlässen konnten sich die Eltern aktiv an der Diskussion um die Thematik Sucht- und Internetprävention beteiligen. Hans Emch dankt im Namen



der Bildungskommission der organisierenden Steuergruppe unter der Leitung von Markus Regner, Schulsozialdienst, allen beteiligten Lehrkräften und besonders den Eltern, die sich für die Mitarbeit zur Verfügung stellen, ganz herzlich. Für die Zukunft wünscht sich Hans Emch ein ähnliches Projekt für das Oberstufenzentrum Belp.



## Erziehungsdirektion

### Verstärkte Kulturvermittlung an Schulen kann beginnen.

mgt. Die Kulturvermittlung an den bernischen Schulen wird gezielt gestärkt: Im Schuljahr 2011/2012 startet das Programm Bildung und Kultur. Kulturgutscheine, eine Internetplattform und die Begleitung von Schulklassen durch Kulturschaffende sollen Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, ihr kreatives Potenzial zu entdecken und auszuschöpfen. In der Märzsession hat der Grosse Rat für die vierjährige Pilotphase des Programms Bildung und Kultur einen Kredit von rund 6 Millionen Franken gesprochen. Damit kann ein wichtiges Anliegen der Kultur- und der Bildungsstrategie umgesetzt werden: die Kulturvermittlung in den Schulen, die Vernetzung von Bildung und Kultur. Im Vordergrund steht dabei nicht das Wissen über die Kunst und Kultur oder der Konsum von Aufführungen und Ausstellungen. Es geht darum, die eigene Kreativität der Schülerinnen und Schüler, das eigene Gestalten, Singen, Musizieren, Theater spielen oder Tanzen, zu fördern. Ab dem Schuljahr 2011/2012 werden dazu drei konkrete Massnahmen umgesetzt.

**Kulturgutscheine.** Für Kulturprojekte in der Schule und für den Besuch auswärtiger kultureller Institutionen stehen neu zwei Arten von Kulturgutscheinen zur Verfügung. Der erste Gutschein unterstützt die Klassen, ein eigenes Kulturprojekt unter Beizug einer Künstlerin oder eines Künstlers durchzuführen. Der zweite Gutschein finanziert einer Klasse die Reise zu einem auswärtigen Kulturangebot. Jede Klasse kann sich ab Herbst 2011 auf der Internetplattform des Programms Bildung und Kultur für je einen Gutschein bewerben. Das Angebot gilt für Klassen vom Kindergarten bis zum Gymnasium sowie für Berufsschulklassen.

**Internetplattform.** Die Internetplattform des Programms Bildung und Kultur bündelt die aktuellen Kulturvermittlungsangebote und vernetzt die Lehrpersonen mit Kulturschaffenden und Kulturinstitutionen. Dies erleichtert den Schulen die Umsetzung kultureller Projekte und öffnet für Künstlerinnen und Künstler neue Tätigkeitsfelder. Die Plattform wird zurzeit aufgebaut. Ab Juni können die Kulturschaffenden und die Kulturinstitutionen ihre Angebote aufschalten. Ab Herbst steht die Plattform mit den Kulturangeboten allen Lehrpersonen und der Öffentlichkeit zur Verfügung.

**MUS-E-Klassen.** Im Rahmen des Programms MUS-E begleiten Kulturschaffende der Region Schülerinnen und Schüler zwei Schuljahre lang mit wöchentlich zwei Lektionen. Hier steht die eigene Kreativität als Quelle neuer Möglichkeiten im Zentrum. Die Kinder und Jugendlichen lernen eigene Ideen umzusetzen und gestalten die Schule als lokalen Kulturort mit. Während der kommenden vier Jahre sollen insgesamt 45 Klassen die Chance erhalten, an MUS-E teilzunehmen. Die Schulen können sich um die Teilnahme am Programm bewerben.

Das Programm Bildung und Kultur wird während der vierjährigen Pilotphase laufend evaluiert.

## Gemeindebibliothek

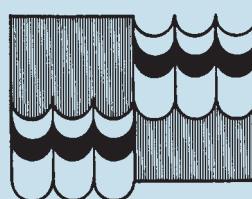
**Bibliotheksbennützung.** Sa. In Belp wohnende Erwachsene bezahlen für ein Jahresabonnement 35 Franken, Auswärtige Benützerinnen und Benützer 45 Franken. Pro Abonnement können maximal sechs Medien ausgeliehen werden. Alle Schülerinnen und Schüler von Belp haben ein Anrecht auf ein Gratisabonnement, mit dem sie pro Ausleihe zwei Medien mitnehmen können (gilt ab Kindergarteneintritt). Sollte dies nicht ausreichen, können sie zusätzlich ein Jahresabonnement für 10 Franken lösen.

Die Ausleihfrist beträgt dreissig Tage. Verlängerungen sind jederzeit möglich und können zu den Öffnungszeiten auch telefonisch vorgenommen werden. Mahngebühren werden vom ersten Ablauftag an verrechnet und addieren sich von Mahnstufe zu Mahnstufe.

Zeitschriften und die Tageszeitung können Besucherinnen und Besucher auch ohne Abonnement während den Öffnungszeiten gerne in der Bibliothek lesen.

Letzte **Erzählstunde** vor der Sommerpause: **5. Juli, 14 Uhr.**

Die **gewohnten Öffnungszeiten** gelten auch in den **Schulferien.**



### Öffnungszeiten

Montag	17.30–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00

## Vereinspräsidenten

<b>Aikido – sonja_eberhard@yahoo.de</b> Sonja Eberhard, Mühlegasse 14, 3400 Burgdorf	079 698 24 14	<b>Ludothek – info@ludothek-belp.ch</b> Rebekka Karlen, Riedlisacker, 3123 Belp	031 819 07 89
<b>Badmintonklub – atelierkreativ@bluewin.ch</b> Ulrich Käser, Fischerstrasse 15a, 3127 Mühlethurnen	031 819 29 28	<b>Motoklub – hondos56@bluewin.ch</b> Heinz Kiener, Kirchmattstrasse 28, 3422 Kirchberg	034 445 03 72
<b>Belper Chor – renete.kaiser@belponline.ch</b> Willi Alder, Mittelstrasse 10 B, 3123 Belp	031 819 43 75	<b>ATB-Motorfahrer – muellerbelp@bluewin.ch</b> Urs Müller, Hofmatt, 3086 Zimmerwald	031 819 44 85
<b>Bienenzüchterverein – probst.p@bluewin.ch</b> Peter Probst, Toffenholzweg 21, 3123 Belp	031 819 47 18	<b>Musikgesellschaft – mg@musigbelp.ch</b> Therese Schlüchter, Oberer Husmattweg 9, 3126 Kaufdorf	031 802 10 74
<b>Bouleklub – info@boule-belp.ch</b> Martin Jordi, Sonneggstrasse 20, 3123 Belp	031 819 71 40	<b>Naturfreunde – mumifh@hispeed.ch</b> Heidi Mumenthaler, Bernstrasse 15, 3122 Kehrsatz	031 961 06 83
<b>Claro Weltladen – werner.a.neuhaus@gmx.ch</b> Werner Neuhaus, Belpbergstrasse 7, 3123 Belp	031 819 11 59	<b>Orchester – ek.gasser@bluewin.ch</b> Klaus Gasser, Husmattstrasse 17, 3123 Belp	079 261 83 32
<b>Elternverein – karin.stoekli@gmx.ch</b> Karin Stöckli, Birkenweg 37, 3123 Belp	031 819 80 85	<b>Pfadi Wärrenfels – baumgartner35@bluewin.ch</b> Eric Baumgartner, Sonnhaldenweg 3, 3123 Belp	079 682 62 55
<b>Eishockeyklub – praesident@ehcbelp.ch</b> Anton Löffel, Dorfstrasse 4 A, 3123 Belp	031 819 59 76	<b>Verein für Pilzkunde – willy.guggisberg@belponline.ch</b> Willy Guggisberg, Bantigerweg 5, 3123 Belp	031 819 17 06
<b>Familiengartenverein – u.h.pfister@belponline.ch</b> Urs Pfister, Nünenenweg 4, 3123 Belp	031 819 05 18	<b>Pistolenklub – maurer.rolf@gmx.ch</b> Rolf Maurer, Seftigenstrasse 55, 3123 Belp	031 819 41 97
<b>Fasnachtsverein – daniel.pesse@gmail.com</b> Daniel Pesse, Postfach 5, 3123 Belp	031 819 40 76	<b>Platzgerklub – monikaschuerch@bluewin.ch</b> Rolf-Louis Brügger, Gürbestrasse 19, 3125 Toffen	079 825 75 39
<b>Feuerwehrverein – rupich@hotmail.com</b> Toni Ruprecht, Husmattstrasse 17, 3123 Belp	031 819 50 16	<b>Radsporklub – martin.borter@bluewin.ch</b> Martin Borter, Sägemattstrasse 8A, 3123 Belp	031 819 29 63
<b>Fischereiverein – mneiger@bluewin.ch</b> Marcel Neiger, Fliederweg 7, 3672 Oberdiessbach	079 622 49 82	<b>Reitverein – gabriele.aellen@bluewin.ch</b> Gabriele Aellen, Hohburgstrasse 12a, 3123 Belp	079 294 72 03
<b>Fotoklub – info@fotoklub-belp.ch</b> Roland Schmied, Hühnerhubelstrasse 25, 3123 Belp	031 819 43 26	<b>Ringklub – trachsel.heinz@bluewin.ch</b> Heinz Trachsel, Schafmattstrasse 15, 3123 Belp	031 819 75 88
<b>Frauentreff – frauentreff-belp@bluewin.ch</b> Heidi Hofbauer, Toffenholzweg 12, 3123 Belp	031 819 30 29	<b>Samariterverein – ib.aeschli@bluewin.ch</b> Ida Aeschlimann, Thalgut-Zentrum 38/10, 3063 Ittigen	079 614 12 24
<b>Frauenverein – info@frauenverein-belp.ch</b> Brigitte Johner, Muristrasse 50, 3123 Belp	031 819 80 03	<b>Satus-Turnverein – martina.buerki@raiffeisen.ch</b> Martina Bürki, Höhweg 76 B, 3800 Interlaken	031 819 15 25
<b>Fussballklub – andreas.gurtner@valiant.ch</b> Andreas Gurtner, Dorfstrasse 5, 3123 Belp	079 451 67 92	<b>Schachklub – heinz.laska@belponline.ch</b> Heinz Laska, Gerbeweg 15, 3123 Belp	079 272 64 65
<b>Guggenmusik Chabis Schtoorzä Bäfzger – info@guggebelp.ch</b> Rolf Lehmann, Blankweg 50, 3072 Ostermundigen	079 404 17 76	<b>Schäferhundklub – gkull@gmx.net</b> Kurt Kull, Postfach 129, 3150 Schwarzenburg	031 819 11 69
<b>Handballklub – stauffer_fuhrer@bluewin.ch</b> Rolf Stauffer, Bernstrasse 94, 3125 Toffen	031 819 84 10	<b>Seniorenturnerinnen – ps.suter@bluewin.ch</b> Suzanne Suter, Birkenweg 33, 3123 Belp	079 394 21 54
<b>Handharmonikaklub – handharmonika.belp@bluewin.ch</b> Monika Schüpbach, Aeppenried 639, 3123 Belp	031 819 49 89	<b>Seniorenturner – gyger.jp@bluewin.ch</b> Jean-Paul Gyger, Mittelstrasse 10 B, 3123 Belp	031 819 09 22
<b>Hornussergesellschaft Belp-Toffen – aeg173@belponline.ch</b> Daniel Aegerter, Kastanienweg 2, 3123 Belp	079 391 03 71	<b>Belp Schützen – peter.burri@burriconsult.ch</b> Peter Burri, Holzackerstrasse 18, 3123 Belp	031 819 59 55
<b>IG Belp-Au – info@belpau.ch</b> Walter Straub, Allmend, 3123 Belp	031 819 10 38	<b>The Belp Singers – susanna.schletti@bluewin.ch</b> Susanna Schletti, Allmendstrasse 19, 3127 Mühlethurnen	079 300 91 01
<b>IG Bider Hangar – guenter.stulz@bluewin.ch</b> Günter Stulz, Im Mösl 13, 3111 Tägertschi	031 721 48 04	<b>Singkreis – wolfgangbrunner@belponline.ch</b> Wolfgang Brunner, Postfach 27, 3125 Toffen	031 809 23 77
<b>AS Ital-Fulgor – a.corradi@italtours.ch</b> Alessandro Corradi, Postfach 46, 3123 Belp	079 300 40 43	<b>Skiklub – peter.liechti@skibelp.ch</b> Peter Liechti, Oberriedweg 10, 3123 Belp	031 819 30 09
<b>Jagd- und Wildschutzverein – info@linde-belp.ch</b> Peter Knab, Gasthof Linde, 3123 Belp	031 819 60 03	<b>Spielgruppe Gwundernase – doris.hofstetter@bluewin.ch</b> Doris Hofstetter, Schützenweg 5, 3123 Belp	031 819 50 78
<b>Jodlerchörli – rkueffer.saeget@belponline.ch</b> Roland Küffer, Sägetstrasse 19, 3123 Belp	031 819 16 06	<b>Strassenhockeyklub – karinschmidbelp@bluewin.ch</b> Karin Schmid, Bützackerweg 7 c, 3123 Belp	031 819 40 39
<b>Jungschi – amgiese@belponline.ch</b> Andreas Giese, Muristrasse 5, 3123 Belp	077 412 52 22	<b>Tennisklub – ruedi.hanselmann@belponline.ch</b> Ruedi Hanselmann, Blüemlisalpweg 48, 3123 Belp	079 818 73 16
<b>Kath. Kirchenchor – marcel_boinay@hotmail.com</b> Marcel Boinay, Husmattstrasse 1, 3123 Belp	031 819 57 46	<b>Tischtennisklub – contact@ttcbelp.ch</b> Gerd Eisenmann, Eisselweg 32b, 3123 Belp	079 636 83 11
<b>Kinderbetreuung KiPlus – barbara.mathis@sunrise.ch</b> a.i. Barbara Mathis, Krankenhausweg 14, 3123 Belp	031 819 33 57	<b>Trachtengruppe – g.vongunten@bluewin.ch</b> Gottlieb von Gunten, Lochgutweg 1, 3123 Belp	031 819 83 58
<b>Kleintierzüchter – info@luethiag.ch</b> Hans Lüthi, Postfach 45, 3123 Belp	031 312 15 61	<b>Turnverein – info@tvbelp.ch</b> Marcel Burren, Husmattstrasse 3, 3123 Belp	031 819 04 14
<b>Belper KMU – christoph.schmutz@mobi.ch</b> Christoph Schmutz, Bahnhofplatz 9, 3123 Belp	031 818 44 44	<b>Unihockeyklub – sven.gubler@guerbetalrk.ch</b> Sven Gubler, Postfach 145, 3123 Belp	079 702 39 90
<b>Kultur Campagne Oberried – beat.zaugg@belponline.ch</b> Beat Zaugg, Sonnhaldenweg 14, 3123 Belp	031 819 36 81	<b>Volksbühne – therese@vongunten.ch</b> Therese von Gunten, Mattenweg 16, 3123 Belp	079 458 36 83
<b>Landfrauenverein Belpberg – m-a-guggisberg@gmx.ch</b> Marianne Guggisberg, Hofstetten 47, 3124 Belpberg	031 819 74 29	<b>Schweiz. Zweitagemarsch – markus.muegeli@vtg.admin.ch</b> Markus Mügeli, Eichholz, 3123 Belp	031 819 80 86
			079 424 11 56

## Vereinsverband

<b>Präsidentin</b>	Markus Karlen, Riedlisacker, 3123 Belp	vvb-praesident@online.ms	031 819 07 89
<b>Vizepräsident</b>	Thomas Wenger, Hühnerhubelstrasse 35, 3123 Belp	tom@belper.ch	079 409 41 68
<b>Sekretärin</b>	Lilian Baumgartner, Hausmattstrasse 18, 3063 Ittigen	lil.baumgartner@bluewin.ch	031 921 67 88
<b>Kassier</b>	Roland Küffer, Sägetstrasse 19, 3123 Belp	rkueffer.saeget@belponline.ch	031 819 16 06
<b>Beisitzer</b>	Die Redaktorin/Der Redaktor	eliane-schaer@belponline.ch	frisa.belp@sah.li



# ENGEL & VÖLKERS®

Bern

Ihre Immobilienexperten in der Region Bern

Unser Service für Sie:

- Massgeschneidertes Marketingkonzept
- Kompetente Kaufpreiseinschätzung
  - Internationales Netzwerk
  - Exklusive Vermarktung
  - Individuelle Beratung

**E & V**, 3074 Muri b. Bern, Mettlengässli 2

Telefon: 031 950 22 11 • Fax: 031 950 22 12

www.engelvoelkers.ch/bern/ • bern@engelvoelkers.com

## Wir sind zuständig...

# Die Mobiliar

## Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz  
Bahnhofplatz, 3123 Belp  
Tel. 031 818 44 44, [belp@mobi.ch](mailto:belp@mobi.ch)

### Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi  
031 818 44 70



Daniel Baumann  
031 818 44 74



Adrian Schär  
031 818 44 75



Christoph Schmutz  
Generalagent  
031 818 44 00



### Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

**Wir schützen und  
verschönern für Sie!**

3123 Belp

031 961 15 05



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile

**Wir machen den Weg frei**

**Raiffeisenbank Gürbe**

Telefon 031 818 20 40  
www.raiffeisen.ch/guerbe

# RAIFFEISEN



**Kaffeemaschinen  
Urs Liebi**

Steinbachstrasse 23  
3123 Belp

Tel. 031 812 01 40

Montag

08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 16:00 Uhr

Dienstag – Freitag

08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag

09:00 – 12:00 Uhr

info@kaffeemaschinen-liebi.ch



Offizielle Servicestelle: